

Dezember 2022



Winzendorf Muthmannsdorf

DIE GEMEINDEZEITUNG

Foto: Hermit Haidler, www.landschaftsfotos.at

DIE BÜRGERMEISTERIN BERICHTET

Seite 02

INFORMATIONEN DER AMTSLEITUNG

Seite 04

GESUNDHEITZENTRUM KALKMETZEN

Seite 08

MITTELSCHULE

Seite 12

ZIVILSCHUTZ

Seite 22

AUS DEM VEREINSLEBEN

Seite 29

Die Bürgermeisterin berichtet

**Liebe Gemeindebürgerinnen!
Liebe Gemeindebürger!**



Wir blicken auf drei Jahre zurück, die uns Anfang 2020 Unbekanntes und Ungewisses gebracht haben. Rückblickend haben wir es gut gemeistert. Kritik kann man immer über, jedoch muss es auch einer einmal besser machen. Corona, der Ukraine-Krieg und die Energiekrise haben uns schon ordentlich gerüttelt, aber nicht aus der Bahn geworfen.

Wie sieht die Zukunft für unsere Gemeinde im Wirtschaftlichen aus? Laut

Wirtschaftsprognosen wird 2023 kein leichtes Jahr. Ich bin aber zuversichtlich, dass man durch vorsichtiges Handeln und notwendige Investitionen, die man gut durchplant, ein durchaus „brauchbares“ Jahr prognostizieren kann.

Was heißt das konkret? Die Energiekosten sind mit einem Aufschlag von ca. 200 – 300 % plus für die Gemeinden in den Voranschlag einzurechnen. Die Lohnkosten steigen um ca. 7 %, dazu kommt die Erhöhung der Versicherungen um bis zu 15 %. Darüber hinaus könnten auch noch nicht planbare Preissteigerungen unser Budget belasten.

Diese Zahlen und Prognosen bedeuten aber nicht, dass wir im Jahr 2023 nichts mehr investieren können. Es gibt sehr wohl Projekte im Straßenbau sowie Erhaltungs- und Planungsarbeiten für die kommenden Jahre. Der laufende Gemeindebetrieb kann aus heutiger Sicht sorglos geführt werden. Einige Anpassungen im Abgabebereich müssen natürlich vorgenommen werden, da der Gemeindehaushalt ausgeglichen geführt werden muss, das ist aber nichts Ungewöhnliches. Wir werden auch hier nur das Nötigste anpassen und umsichtig vorgehen.

Jedoch ist eines klar: Erst nach Ablauf des Jahres 2023 kann wirklich Bilanz gezogen werden. Für das Jahr 2024 sind die Prognosen aus heutiger Sicht schon wieder zuversichtlicher.



Ich wünsche allen Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürgern einen besinnlichen Advent und ein ruhiges Weihnachtsfest, sowie einen guten Rutsch ins Jahr 2023!

Vielleicht sollte man in diesen Zeiten wieder den eigentlichen Sinn des Weihnachtsfestes in den Vordergrund stellen und den Konsum, der das Fest schon überschattet, für einige Zeit hinten anstellen.

Ihre Bürgermeisterin Ernestine Kostak

Öffnungszeiten des Gemeindeamtes

Nach drei Jahren erhöhten und doch immer schwierigeren Anforderungen für die Gemeindebediensteten haben wir uns entschlossen, das Gemeindeamt vom **27. bis 30. Dezember 2022**

geschlossen zu halten, um den Bediensteten eine Erholungspause zu gönnen. Ab **Montag, 2. Jänner 2023**, haben wir wieder den gewohnten Betrieb.

Erster kleiner Beitrag zum Energiesparen

Aus Einsparungsgründen wird die Weihnachtsbeleuchtung dieses Jahr von Freitag, 25.11. bis Montag, 27.12.2022 in Betrieb sein. Anschließend wird sie wieder ausgeschaltet. Ich bitte um euer Verständnis!



Du hast Lust in der Natur zu arbeiten?

Wir suchen ab März/April 2023 eine Person, die die Rabatte in beiden Ortsteilen pflegen möchte bzw. auch Erfahrung damit hat – entweder auf selbstständiger Basis oder geringfügiger Beschäftigung!

Bewerbungen an:
hpsammer@winzendorf-muthmannsdorf.gv.at
oder **persönlich nach Terminvereinbarung.**



Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

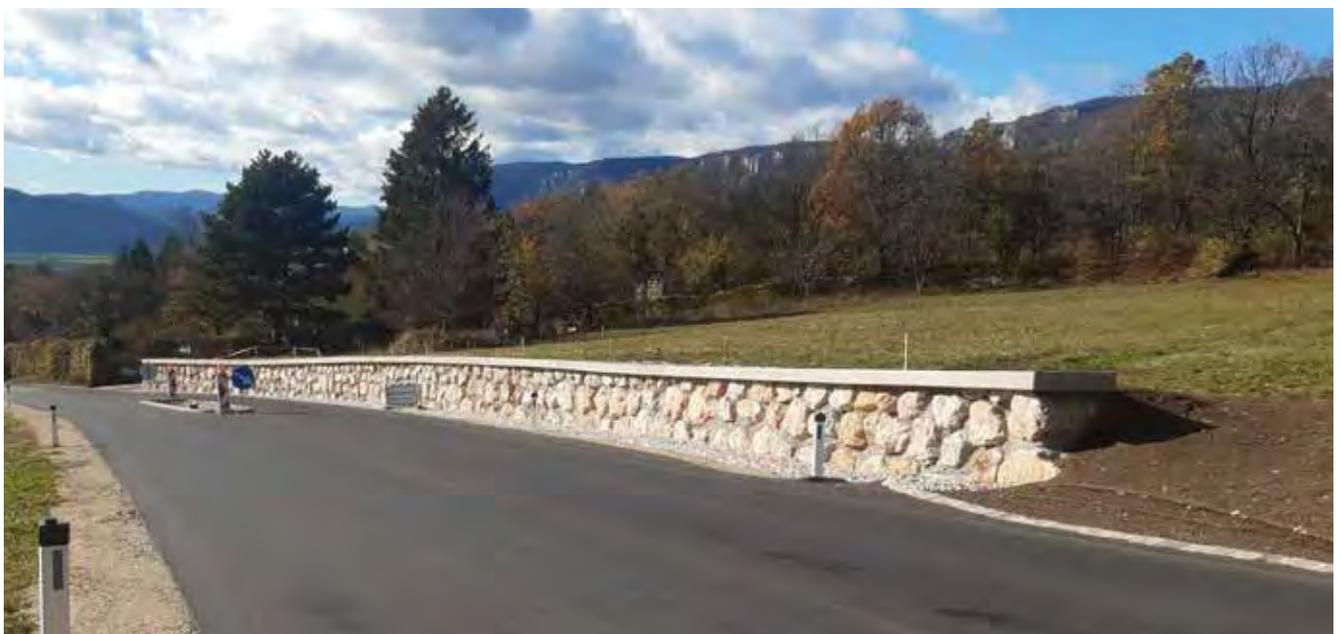
Der nördliche Fahrbahnteiler aus Dreistetten kommend wurde nach dreimonatiger Bauzeit von der Straßenmeisterei Wiener Neustadt fertiggestellt. Durch diese baulichen Maßnahmen konnte eine Verkehrsberuhigung bzw. Entschleunigung erzielt werden.

Der Bauzeitplan für die Grabungsarbeiten der EVN und A1 durch die Baufirma Uhl verschiebt sich aus unerwarteten technischen Schwierigkeiten in das Jahr 2023. Im Zusammenhang mit der Verschiebung dieser Arbeiten muss auch die Güterwegsanierung im Bereich Linsgraben auf 2023 verschoben werden, da diese Arbeiten ineinander greifen. Wir bitten um Ihr Verständnis!

Allen Schülerinnen und Schülern wünsche ich erholsame Weihnachtsferien und Ihnen allen friedvolle Feiertage und alles Gute für das neue Jahr 2023!

Ein herzliches Dankeschön richte ich an die Firma Baunit Wopfinger für die gespendeten Natursteine zur Errichtung der Stützmauer. Durch die Gestaltung mit Natursteinen und die Bepflanzung der Hecke von Herrn Puntigam fügt sich das Bauwerk einwandfrei in die Natur ein.

Ihr Vizebürgermeister
Wolfgang Kolb





Informationen der Amtsleitung

Ab ins Gelbe – der Gelbe Sack wird zum Alleskönner für Leicht- und Metallverpackungen

In Niederösterreich landen derzeit rund 20 Prozent Verpackungsmaterialien im Restmüll und fallen somit aus dem Recycling-Zyklus.

Damit sich das ändert, auch in Winzendorf-Muthmannsdorf, kommen ab **01.01.2023 alle Verpackungen, außer Glas und Papier, in den Gelben Sack**. Das gut funktionierende System bei der Sammlung von Altpapier bzw. Weiß- und Buntglas bleibt unverändert.

Das betrifft:

- Kunststoffverpackungen Hohlkörper (z. B. PET-Flaschen, Shampooflaschen)
- Verpackungen aus Kunststoff (z. B. Joghurtbecher, Wurst- und Käseverpackung)
- Verpackungen aus Metall und Aluminium (z. B. Getränke- und Konservendosen, Kronkorken)
- Verpackungen aus Materialverbund (z. B. Getränkekartons, Chipsverpackungen)
- Verpackungen aus Styropor (z. B. bei Elektronik-Geräten)



Zur Unterstützung bei der Abfalltrennung wurde eine eigene, hilfreiche Web-Seite erstellt: www.oesterreich-sammelt.at



Diese Plattform informiert zu allen Themen rund um das Vermeiden, Trennen, Sammeln und Recyceln von Verpackungen.

Ziele bei **ÖSTERREICH SAMMELT** sind

- den Verpackungsabfall zu verringern,
- die Sammelmengen zu erhöhen und die Sammelqualität zu steigern, indem Verpackungen richtig getrennt, gesammelt und entsorgt werden.

Verpackungen sammeln ist einfacher Umweltschutz, der wirkt. Und neueste Technologien sorgen dafür, dass sich die Recycling-Methoden und -Möglichkeiten ständig verbessern. Und so können wertvolle Rohstoffe geschont und im Kreislauf geführt werden. Das erreichen wir aber nur in Zusammenarbeit mit den Menschen in Österreich – also mit Ihnen!

WOHNVISION[®]
Internorm



Fensterkompetenz aus dem Schneebergland

Büro & Schauraum
2723 Muthmannsdorf
Hauptstraße 56

Öffnungszeiten
Montag-Freitag
8.30 Uhr bis 12.00 Uhr
13.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Ihr heißer Draht
02638 88 580 0
office@wohnavision.eu
www.wohnavision.eu

Internorm

blue S

schlotterer
Licht, Luft und Schattensystem

LEHA

TOPIC
Die Treppenhilfen

Wahlen zum NÖ Landtag



Am **29. Jänner 2023** finden die nächsten Wahlen statt, diesmal für den NÖ Landtag.

Bitte machen Sie von Ihrem Stimmrecht Gebrauch – die Fortführung der langjährigen guten Zusammenarbeit zwischen unserer Gemeinde und der Landesregierung wird damit direkt bestimmt, und betrifft hauptsächlich finanzielle Zuweisungen und Unterstützung für Projekte und Vorhaben für den Kindergarten, Straßenbau, Feuerwehren, Schulen, Güterwege, etc. Daher mein Appell: Egal, welche politische Fraktion Sie unterstützen, gehen Sie bitte zur Wahl! Und falls Sie am Wahlsonn-

ID-Austria löst die Handy-Signatur ab

Die Handy-Signatur wird zukünftig durch die "ID-Austria" als elektronischer Identitätsnachweis abgelöst. Sie ermöglicht es, die eigene Identität auf digitalem Weg mittels der App "Digitales Amt" oder online auf oesterreich.gv.at nachzuweisen.

Ab sofort können Sie sich daher in Österreich mit der ID Austria modern, sicher und digital identifizieren. Die ID Austria ermöglicht Ihnen, sich sicher online auszuweisen und damit digitale Services, wie beispielsweise digitale Amtswege, rund um die Uhr zu erledigen:

- Wohnsitz An- und Ummeldung
- Reisepass-Angelegenheiten
- Wahlkarte beantragen
- Zugang zu FinanzOnline, Meine SV, USP
- aktuelle Volksbegehren
- Geburtsanzeige
- Pendlerrechner
- und vieles mehr

Mittels ID Austria können auch digitale Ausweise (eAusweise, digitaler Führerschein) via Smartphone vorgewiesen werden.

EVN-Strom

Derzeit finden Gespräche der Gemeindeverwaltung mit der EVN statt, um unsere Sportvereine auf jenen günstigen Strom-Tarif umzustellen, den nur Gemeinden erhalten.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien ein ruhiges Weihnachtsfest und alles Gute für 2023!

Mit herzlichen Grüßen
Hans-Peter Sammer

tag verhindert sein sollten, geben Sie bitte Ihre Stimme mittels Briefwahl ab! Anträge für die Briefwahlkarten werden ab Anfang Dezember möglich sein – weitere Informationen zur Wahl finden Sie auf Seite 6 in dieser Ausgabe.

Aus organisatorischen Gründen wird es eine Änderung in der Anzahl der Wahlsprengel geben. Die Wahlsprengel 1 und 2 werden zusammengefasst und als ‚Wahlsprengel 1‘ geführt. Für diesen Wahlsprengel bleibt das Volksheim als Wahllokal erhalten. Wahlsprengel 3 in Muthmannsdorf bleibt von der Änderung unberührt.

Ob Sie davon betroffen sind, ersehen Sie in der **"Amtlichen Wahlinformation"**, die Ihnen Anfang Jänner zugesandt wird.

Wie bekommt man die ID-Austria:

Für Personen, deren Handy-Signatur behördlich registriert wurde (zum Beispiel via Magistrat oder FinanzOnline), ist ein Wechsel ohne nochmalige behördliche Identitätsfeststellung möglich. Man kann einfach mit der App „Digitales Amt“ auf ID Austria umsteigen.

Wenn die Handy-Signatur nicht behördlich registriert wurde (z. B. am Gemeindeamt), ist ein Besuch bei der Behörde zur Identitätsfeststellung erforderlich (BH Wiener Neustadt, Terminvereinbarung unter 02622 9025 26800 oder terminbuchung.bhwb@noel.gv.at, Ausweis und Passfoto mitnehmen!). Personen ohne österreichische Staatsbürgerschaft können die ID Austria bei den Landespolizeidirektionen beantragen (Polizeikommissariat Wiener Neustadt, Tel. Nr. 059 1333 75555).

Alle Details zur ID-Austria finden Sie online auf www.oesterreich.gv.at/id-austria



AUTOTECHNIK FANGL

Reparaturen & Service aller Marken	§57a Überprüfung
Schadenabwicklung & Direktverrechnung	Reifenhandel
Fahrzeugdiagnose	Autohandel

2723 MUTHMANNSDORF, EMMERBERG 6
TEL.: 02638/88535, office@kfz-fangl.at
www.kfz-fangl.at
ÖFFNUNGSZEITEN: MO-DO 7:30-12:00 12:30-16:30 FR 7:30-12:00



Wahlservice für die Landtagswahl 2023

Am 29. Jänner 2023 wird der Landtag neu gewählt. Unsere „Amtliche Wahlinformation“ erleichtert das gesamte Prozedere der Abwicklung – für Sie und für die Gemeinde.

Wir möchten seitens der Gemeinde unsere Bürgerinnen und Bürger bei der bevorstehenden Gemeinderatswahl optimal unterstützen. Deshalb werden wir Ihnen Anfang Jänner eine „Amtliche Wahlinformation – Landtagswahl 2023“ zustellen. Achten Sie daher bei all der Papierflut, die anlässlich der Wahl versendet wird, besonders auf unsere Mitteilung (siehe Abbildung).

Diese ist nämlich mit Ihrem Namen personalisiert und beinhaltet einen Buchstaben/Zahlencode für die Beantragung einer Wahlkarte im Internet und einen schriftlichen Wahlkartenantrag mit Rücksendekуверт. Doch was ist mit all dem zu tun?

Wenn Sie am 29. Jänner 2023 im Wahllokal Ihre Stimme abgeben, bringen Sie **den personalisierten Abschnitt und einen amtlichen Lichtbildausweis** mit! Damit erleichtern Sie die Wahlabwicklung, weil die Wahlbehörde nicht mehr im Wählerverzeichnis suchen muss.

Werden Sie am Wahltag nicht in Ihrem Wahllokal wählen können, dann beantragen Sie am besten eine **Wahlkarte für die Briefwahl!** Nutzen Sie dafür bitte das Service in unserer „Amtlichen Wahlinformation“, weil diese personalisiert ist! Sie haben zur Beantragung einer Wahlkarte drei Möglichkeiten: Persönlich im Gemeindeamt, schriftlich mit der beiliegenden personalisierten Anforderungskarte mit Rücksendekуверт oder elektronisch im Internet. Mit dem personalisierten Code auf der „Amtlichen Wahlinformation“ können Sie rund um die Uhr auf www.wahlkartenantrag.at Ihre Wahlkarte beantragen.

Unsere Tipps: Beantragen Sie Ihre Wahlkarte möglichst frühzeitig! Wahlkarten können **nicht per Telefon** beantragt werden!



Verwenden Sie bitte für die Wahlkartenanträge diese Amtliche Wahlinformation – so erleichtern Sie uns wesentlich die Arbeit!

Der letztmögliche Zeitpunkt für schriftliche und Online-Anträge ist der 25. Jänner 2023, 24:00 Uhr, bzw. wenn eine Abholung durch den Antragsteller oder einen Bevollmächtigten gewährleistet ist, können schriftliche Anträge bis Freitag, den 27.01.2023, 12:00 Uhr erfolgen. Eine persönliche Antragsstellung ist bis Freitag, den 27.01.2023, 12:00 Uhr möglich.

Die Zustellung der Wahlkarte erfolgt eingeschrieben und nachweislich (RSb) auf **Ihre angegebene Zustelladresse.**

Wählen mit Wahlkarten:

- per Briefwahl, die Wahlkarte muss bis spätestens 29.01.2023 um 6:30 Uhr bei der Gemeinde einlangen
- durch persönliche Stimmabgabe in Ihrem Wahllokal,
- oder Sie können Ihre unterschriebene Briefwahlkarte in Ihrem Wahlsprengel bis zum Schließen des Wahllokales abgeben oder
- durch Boten überbringen lassen, in jenen Wahllokalen in jeder NÖ Gemeinde am Wahltag, welche Wahlkarten entgegennehmen oder
- beim Besuch der besonderen („fliegenden“) Wahlbehörde (nur innerhalb des Gemeindegebietes möglich)

Neuer Standort für Defibrillator

Der Defibrillator vor dem Eingang zum Volksheim in Winzendorf musste abmontiert werden, da für die Mieter neue Postkästen (größere) im Zuge der Wohnhaussanierung angebracht werden.

Der neue Standort befindet sich am Fußballplatz in Winzendorf (Siedlerstraße 307). Wie Sie auf den Bildern sehen, ist der Standort mit Schildern versehen.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte direkt an Gemeinderat Hannes Ferstl, Tel. 0650/41 68 117 oder hannes.ferstl@ubl-wimu.at



Müllbrief

Sperrmüll

Der letzte Sperrmüll wurde abgewickelt. Damit ist es an der Zeit, ein Resümee zu ziehen und zu evaluieren, ob die gesteckten Ziele erreicht wurden und ob es (unerwünschte) Nebenwirkungen gab.

Zielsetzung war, die Müllkosten nicht mehr so rasant anwachsen zu lassen, wie dies in den letzten Jahren passiert ist. Dies sollte vor allem damit erreicht werden, dass extra große Traktorladungen vermieden werden. Zumindest dieses Ziel wurde erreicht. Was aufgefallen ist, ist, dass wesentlich weniger Sperrmüll abgegeben wurde, als in den vergangenen Jahren. Ob das am veränderten System selbst oder daran lag, dass in den Lockdownjahren zuvor der Sperrmüll bereits ausgeräumt wurde, wird die Zukunft zeigen.

Bei der Einführung des Gutscheinsystems wurden vor allem **drei Punkte** genannt, welche Skepsis und Besorgnis ausdrückten:

- Vier Gratisgutscheine pro Haushalt und Jahr seien zu wenig
- Die Handhabung mit Kleinstmengen (weniger als 1 m³) wäre zu umständlich. Die Gutscheine wären so zu teuer.
- Der Müll würde in Wald und Wiese entsorgt werden.

Erhöhung der Verkehrssicherheit

In Muthmannsdorf werden zur Temporeduktion im Bereich der Ortseinfahrten Fahrbahnteiler im Zuge der Landstraße L 87 errichtet. Abgeordneter zum NÖ Landtag Franz Dinobl hat sich am 18. Oktober 2022 in Vertretung von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner vom Baufortschritt der neuen Fahrbahnteiler in Muthmannsdorf überzeugt.

Um die Verkehrssicherheit an den Ortseinfahrten von Muthmannsdorf zu erhöhen, haben das Land NÖ (NÖ Straßendienst) und die Marktgemeinde Winzendorf-Muthmannsdorf die Errichtung von Fahrbahnteilern beschlossen.

Als Verkehrsberuhigung werden in Muthmannsdorf im Zuge der Landesstraße L 87 zwei neue Fahrbahnteiler errichtet, die so projiziert werden, dass ein Verschwenk in den Ort kommend hergestellt wird, wodurch das Geschwindigkeitsniveau der Fahrzeuge, die vom Freiland in den Ort fahren, verringert wird. Beide Fahrbahnteiler werden mit entsprechender Beleuchtung ausgestattet. Für die Errichtung des Fahrbahnteilers an der nördlichen Ortseinfahrt war die Errichtung einer Stützmauer erforderlich, wobei den Grundeigentümern ein großer Dank für die Bereitstellung der benötigten Flächen gebührt.

Die Arbeiten für die Errichtung des Fahrbahnteilers bei der

Wer mit den vier Gratisgutscheinen nicht das Auslagen fand, hatte die Möglichkeit, zusätzliche Gutscheine im Gemeindeamt zu erwerben. Es ist klar, dass dies nicht der beste Weg ist, um zu messen, ob vier Gutscheine ausreichen. Die Tatsache, dass insgesamt nur 4 Gutscheine nachgekauft wurden, ist trotzdem ein kleiner Hinweis, dass die zugerechnete Menge passt. Diejenigen, die Kleinstmengen öfter entsorgt haben, haben feststellen können, dass auch dies funktioniert, ohne Gutscheine nachkaufen zu müssen. Eine Umverteilung des Sperrmülls in unsere Wälder konnte nicht festgestellt werden.

Neues Sammelsystem bei Plastik- und Metallverpackungen ab 2023

Ab 2023 erfolgt eine Umstellung beim Sammeln von Plastik- und Metallverpackungen. Ab diesem Zeitpunkt werden beide Verpackungsarten im „Gelben Sack“ gesammelt. Die alten gelben Säcke behalten weiterhin ihre Gültigkeit. Neue Säcke werden wieder zu Jahreswechsel ausgeteilt. Die Abholtermine können dem Müllkalender entnommen werden.

Eine ausgezeichnete und verständliche Hilfe zu dem Thema, was wie richtig getrennt wird, ist unter diesem Link zu finden:

www.oesterreich-sammelt.at



südlichen Ortseinfahrt starten im Anschluss an die Fertigstellung des nördlichen Fahrbahnteilers. Dieser wird mit einer Querungshilfe für die Fußgänger ausgestattet und der bestehende Gehsteig wird hier entsprechend verlegt.

Die Arbeiten werden mit Genehmigung von Landeshauptfrau Mikl-Leitner und Landesrat Schleritzko von der Straßenmeisterei Wr. Neustadt ausgeführt, haben Anfang September 2022 begonnen und werden bis Mitte Dezember komplett abgeschlossen sein.

Die Gesamtbaukosten belaufen sich auf rund € 170.000,-, wovon rund € 60.000,- vom Land NÖ und rund € 110.000,- von der Marktgemeinde Winzendorf-Muthmannsdorf getragen werden.

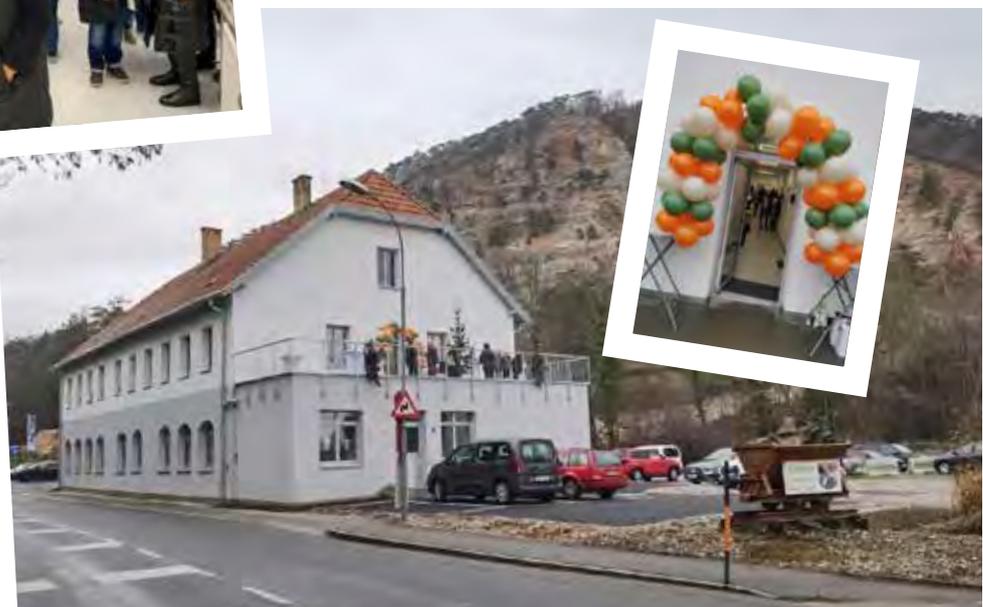
NEU: Das Gesundheitszentrum Kalkmetzen hat eröffnet!

Aus einem der geschichtsträchtigen Bauwerke Winzendorfs, dem Kalkmetzen, wurde nun, nach knapp einjähriger Umbauzeit, ein modernes Gesundheitszentrum. Was können Sie von diesem Gesundheitszentrum erwarten?

Dieses beherbergt im Erdgeschoß Dr. Gerald Malainer, Arzt für Allgemeinmedizin samt Hausapotheke, er bietet zusammen mit seinem Team eine moderne Behandlung für Jung und Alt am neuesten Stand der Wissenschaft. Sie erhalten eine kompetente Rundum-Versorgung – freundlich, rasch und unkompliziert.

Das Obergeschoß des Gesundheitszentrums Kalkmetzen ist die Wirkungsstätte zahlreicher kompetenter Therapeutinnen und Therapeuten – Ihr Platz für Wohlbefinden, Beratung, Prävention, Diagnostik und Behandlung Ihrer Einschränkungen in Anbetracht Ihrer Ressourcen. Hier werden Sie ganzheitlich betrachtet und mit all Ihren Sorgen und Wünschen wahrgenommen. Gemeinsam verfolgen sie Ihr ganz persönliches Ziel, gestützt von Spezialistinnen und Spezialisten der Physiotherapie, Osteopathie, Logopädie, Heilmassage, Cranio-Sacraler Berührung/Therapie, uvm.

Über 430 Besucher nutzten den Tag der offenen Tür, um das revitalisierte Gebäude zu besichtigen und informierten sich über das umfangreiche Angebot. Viele Fragen zu Gesundheitsthemen wurden gestellt und die Therapeuten gaben gerne Auskunft über die Behandlungsmöglichkeiten. Zahlreiche Kennenlern- und Behandlungstermine wurden gleich vereinbart - für die glücklichen zwölf Gewinnerinnen und Gewinner des Gewinnspiels



können diese sogar kostenlos in Anspruch genommen werden! Für den entspannten Rahmen sorgten nicht zuletzt Getränke und das liebevolle Buffet – womit sich der historische Rahmen zur ehemaligen Gaststätte wieder schließt.



Eine genaue Übersicht und Informationen über die Therapeutinnen und Therapeuten finden Sie auf www.kalkmetzen.at oder in der umfangreichen **Gratis-Broschüre**, die im Gesundheitszentrum und auf der Gemeinde für Sie bereitgestellt wird.

NEU: Zwergentreff Winzendorf

In unserer **Eltern-Kind-Gruppe** steht das freie Spiel im Vordergrund. Wir wollen miteinander eine **abwechslungsreiche Zeit** verbringen, indem wir gemeinsam singen, basteln, Fingerspiele machen, Geschichten hören und vieles mehr.

Diese Gruppe ermöglicht es Eltern und Kindern, soziale Kontakte zu knüpfen und Gemeinschaft zu erleben. Unsere kleinen Zwerge können erste Gruppenerfahrungen sammeln. Innerhalb eines geschützten Rahmens können sich die Kinder von ihrer Bezugsperson entfernen und haben doch die Gewissheit, dass diese in der Nähe ist, wenn es nötig wird. Damit kann unter anderem auch der Übergang in den Kindergarten erleichtert werden.

Eltern wiederum haben die Möglichkeit, sich in einer vorbereiteten Umgebung ungestört (ohne Hausarbeit, die dringend erledigt werden muss) mit ihrem Kind zu beschäftigen und somit den Aufbau einer guten und vertrauensvollen Eltern-Kind-Beziehung zu unterstützen. Da die Kinder sich in dieser Umgebung auch zeitweise sehr gut allein beschäftigen können, gibt es außerdem genügend Zeit und Raum, sich untereinander auszutauschen.

Mit Spielanregungen und Ideen für zu Hause stehe ich jederzeit für euch bereit. Außerdem ist es mir eine Freude, euch begleitend, beratend und unterstützend bei verschiedenen Themen zur Seite zu stehen. Durch meine pädagogische Ausbildung sowie die jahrelange Arbeit in Kinderkrippe und Kindergarten habe ich ein fundiertes Wissen, vor allem über Kinder zwischen 1 und 6 Jahren. Seit fast 10 Jahren arbeite ich im psychosozialen Team des St. Anna Kinderspitals mit Kindern und Jugendlichen zwischen 0 und 18 Jahren. Und seit einem Jahr kann

ich nun auch meine eigenen Erfahrungen als Mutter in dieses gesammelte Wissen einfließen lassen.

Wir treffen uns jeden Freitag von 09:00 bis 11:00 im Pfarrsaal Winzendorf.

Alle Kinder zwischen 0 und 2,5 Jahren sind mit Eltern, Großeltern oder einer anderen Bezugsperson herzlich willkommen.

Informationen und Anmeldung unter:
0664/1188773 oder ISa.w@gmx.net

Es würde mich sehr freuen, euch demnächst bei unserem Zwergentreff begrüßen zu dürfen.

Isabella Riegler-Walterskirchen

Potentialerhebung: Kleinkinderturnen für Winzendorf-Muthmannsdorf?

Nachdem die Gemeinde Winzendorf-Muthmannsdorf zwecks der Möglichkeit von Kleinkinderturnen (ab 2 Jahren) kontaktiert wurde, möchten wir gerne den diesbezüglichen Bedarf in unserem Ort feststellen.

Sollten auch Sie für Ihr Kind **Interesse an einem Kleinkinderturnen in Winzendorf-Muthmannsdorf** haben, bitten wir Sie, uns dies kurz per E-Mail an

- gemeindezeitung-wimu@outlook.com

bekannt zu geben. Bei einer entsprechenden Anzahl an Interessierten werden wir mit diversen Anbietern in Kontakt treten. Vielen Dank für Ihre Mithilfe!



Neue Kamera-Ausstattung

Die Kameras im Kindergarten waren schon in die Jahre gekommen und kaputt bzw. nur mehr bedingt einsetzbar. Nachdem Fotos für unsere Portfolioarbeit unerlässlich sind, hat sich Herr Werner Eckner, Geschäftsführer der Firma EUROPOS, dazu bereit erklärt, uns neue Geräte zu spenden.

Familie Aschenbrenner/Stocker hat den dazu passenden Foto-drucker beige-steuert – vielen Dank!



Laternenfest

Am 8. November war es endlich wieder einmal soweit: Wir konnten unser Laternenfest mit vielen Gästen feiern. Seit Wochen haben sich die Kinder darauf vorbereitet, Laternen gestaltet, Lieder, ein Gedicht und einen Tanz einstudiert. Unsere Profis haben die Geschichte der Laterne Lumina dargestellt.

An dieser Stelle möchten wir uns noch einmal bei allen recht herzlich bedanken, die uns beim Gelingen des Festes tatkräftig unterstützt haben!



Basteln macht gute Laune

Aktuell wird fleißig für den Adventmarkt gestaltet. Wir unterstützen den Elternverein mit selbst gestalteten Christbaumkugeln, weihnachtlichen Mobiles, leckerer Apfelmarmelade und aromatischem Lavendelzucker.



Verkehrssicherheit

Wir danken unserer Fr. Bürgermeister und Hr. Vizebürgermeister recht herzlich für die Ausstattung von Warnwesten an unsere Volksschulkinder! ▼



Begabtenförderung

Am 28.09.2022 standen für die 3. und 4. Kl. Erntedank, Basteln im Herbst und ein Workshop zum Brotbacken am Programm.

Am 11.10.2022 erfuhren die Kinder der 2. Klasse viel Neues und Spannendes. Die Kinder der 3. Klasse sammelten Kastanien und bastelten danach Kastanientiere.

Nahtstelle Mittelschule

Die Kinder der 4. Klasse haben heute zum dritten Mal den BSP-Unterricht von Hr. Haselbacher im Rahmen der Treffen mit der Nahtstelle Mittelschule Winzendorf-Muthmannsdorf genießen dürfen! Bei "Schatzraub" und "Inselball" konnten sich die Kinder auspowern und Teamfähigkeit beweisen. Es hat uns sehr viel Spaß gemacht – vielen Dank!



Wandertag 1. & 2. Klasse ▲

Die Kinder der 1. und 2. Klasse haben am 07.10.2022 einen Wandertag nach Weikersdorf unternommen! Zuerst gab es eine Besichtigung der Weinlese bei Familie Philip und Familie Sederl und im Anschluss eine Verkostung der leckeren Weintrauben.



Ausflug zur Waldandacht

Am Mittwoch, 19.10.2022, haben die Kinder der 1. und 4. Klasse gemeinsam einen Ausflug in der wunderschönen herbstlichen Natur zur Waldandacht gemacht. Pilz-Entdeckungen und spielerische Experimente mit Naturmaterialien im bildnerischen Bereich bereiteten den Kindern sehr viel Freude.

Begabtenförderung 3. & 4. Klasse

Vor den Herbstferien, am 25.10.2022, konnten die Kinder der 3. und 4. Klasse bei der Begabtenförderung Weihnachtskarten gestalten! Die Kinder der 2., 3. und 4. Klasse waren am 14.11.2022 im Rahmen der Begabungsförderung beim "Hexenweg" in Bromberg.

Verkehrserziehung 3. Klasse

Die Kinder der 3. Klasse konnten auch heuer wieder im Rahmen der Verkehrserziehung das richtige Verhalten im Straßenverkehr üben! ▼



Lesung 1. & 2. Klasse

Die Kinder der 1. und 2. Klasse konnten bei einer Lesung in der Stadtbücherei Wr. Neustadt am 10.11.2022 mit Gesang und Spaß die Stadt Wr. Neustadt näher kennenlernen.

Schwimmen – alle Klassen

Die Kinder waren in diesem Herbst dreimal zum Schwimmen im Hallenbad Neunkirchen! ▼



Kennenlertage der 1. Klassen

Wir, die Kinder der 1. Klassen, fuhren im Oktober gemeinsam auf Kennenlern-Tage. Unsere Reise führte uns für drei Tage in die Steiermark zum Kinderhotel Appelhof in Neuberg an der Mürz. Nachdem wir angekommen waren, bezogen wir sofort unsere wunderschönen Zimmer. Am Vormittag hatten wir noch Zeit, den Appelhof auf eigene Faust zu erkunden. Dann freuten wir uns auf ein warmes schmackhaftes Mittagessen. Beim Buffet gab es alles, was man sich nur vorstellen konnte.

Für den Nachmittag waren verschiedene Outdoor-Programme geplant: So konnten wir unsere motorischen Fähigkeiten beim Frisbee-Golf unter Beweis stellen, unserer Tierliebe im Streichelzoo nachgehen beziehungsweise uns beim Trampolinspringen auspowern.

Am Abend machten wir eine abenteuerliche Nachtwanderung mit Fackeln durch den Wald, zuvor plünderten wir noch das köstliche Buffet.

Am nächsten Tag freuten wir uns am Morgen auf ein reichhaltiges Frühstücksbuffet. Gestärkt unternahmen wir dann am Vormittag eine Lama-Wanderung mit etwas störrischen Lamas und danach konnten wir unsere Geschicklichkeit und unseren

Teamgeist in einem Slackline-Parkour unter Beweis stellen.

Am Nachmittag demonstrierten wir unseren Kampfgeist beim Bungee-Running und gestalteten einen Schlüsselanhänger aus Holz.

Am Abend wurde in der Disco zu den neuesten Hits getanzt und wir fielen nach diesen zwei anstrengenden Tagen vollkommen erschöpft ins Bett.

Am nächsten Tag packten wir nach dem Frühstück unsere „Koffer“ und achteten darauf, dass wir die Zimmer wieder sauber verließen. Zum Abschluss versammelten wir uns noch klassenweise in einem Gruppenraum, um unser Klippert-Training durchzuführen. Schließlich waren wir hier, um auch für unseren weiteren Schulweg zu lernen. Danach traten wir unsere Heimreise an.

In Winzendorf wurden wir freudigst von unseren Eltern in Empfang genommen.

Wir bedanken uns bei unseren Eltern, dass sie uns diese wertvollen Tage ermöglicht haben und beim Appelhof-Team für die freundliche Betreuung und die gute Bewirtung!



Radausflug der 3b

Anfang September unternahm die 3b ihren ersten Radausflug.

Von der Schule weg radelten wir den Radweg bis nach Stollhof, wo wir dann am Spielplatz eine große Rast einlegten.

Da die Reserven noch nicht aufgebraucht waren, wurde mit den Kindern der Volksschule Stollhof Fußball gespielt.

Leider hat das Wetter an diesem Tag nicht mitgespielt und auch beim Heimradeln konnten wir die Hohe Wand durch den Nebel nur erahnen.

Trotzdem hatten wir einen schönen gemeinsamen Vormittag.

Wandertag der 1. Klassen

Am Mittwoch, den 14. September 2022, unternahmen unsere ersten Klassen einen Ausflug nach Leobersdorf in den Generationenpark. Die Schüler fuhren mit dem Bus nach Bad Vöslau und wanderten danach bis nach Leobersdorf, wo sie gegen 10:00 Uhr direkt beim Park ankamen. Begleitet wurden sie von Herrn Lackner, Frau Toth, Frau Urban und Mrs. Wallner.

Die Schüler erzählten, dass das Wandern für sie relativ anstrengend gewesen sei. Außerdem war das Wetter sehr schön, auch die Sonne zeigte sich den ganzen Tag. Die Highlights für die Kinder waren einerseits der Spielplatz und für manche die große Sandkiste. Besonders lustig fanden die Erstklässler die Seilbahn, da man am Ende von der Bahn hochgeschleudert wurde. Sie genossen den Tag sehr und würden ihn gerne wiederholen.

Die Größenberger Wanderung der 4a

Die Schülerinnen und Schüler der 4a unternahmen eine Wanderung auf das Größenberger Kreuz. Geplant war, dort ein Picknick zu veranstalten, zu dem jeder unterschiedliche Lebensmittel mitbringen musste.

Die Schüler trafen sich in der Klasse, nach einer Weile marschierten sie los. Als sie nach einem kurzen Spaziergang durch die wunderschöne Ortschaft Winzendorf endlich den Wald erreichten, teilten sie sich in zwei Gruppen auf, eine schnelle Truppe mit 15 Schülern wurde von Herrn Ferstl geführt und eine gemütliche Gruppe mit vier Schülern wurde von Frau Weirer begleitet. Nach zwei Stunden kamen sie endlich am Gipfelkreuz an, wo sie einen wunderschönen Ausblick Richtung Muthmannsdorf hatten. Sie ergriffen die Gelegenheit und schossen ein paar schöne Fotos. Plötzlich machte Sebastian eine interessante Entdeckung. Gleich unterhalb des riesigen Holzkreuzes befand sich in einer Metallbox ein seltsam aussehendes kleines Buch. Nachdem Herr Ferstl zunächst geschimpft hatte, warum Sebi einfach, ohne zu fragen, dieses Buch aus der Box genommen habe, entgegnete dieser: „Aber Herr Fachlehrer, das ist doch ein Gipfelbuch, wir könnten uns doch eintragen!“ Der Lehrer begrüßte die Idee und so schrieben sie ein paar Worte in das Buch.



Wandertag der 2. Klassen

Die beiden zweiten Klassen der NÖMS Winzendorf-Muthmannsdorf fuhren zur Burg Seebenstein. Der Bus startete um 7:20 Uhr vor der Schule. Herr Zeiner, Frau Weik-Powolny, Frau Bürger und Frau Langegger begleiteten an diesem sonnigen warmen Tag die Klassen.

Die Schüler*innen nahmen an einer sehr informativen Führung durch die Burg teil. Dabei hörten sie, dass die Burg im Zeitraum von 1159 bis 1164 erstmals urkundlich erwähnt worden war. Das Highlight war der Geldbrunnen. Die Kinder erfuhren, dass die deutsche Version des Filmes „Die Schöne und das Biest“ dort gedreht worden war. Der Ausflug gefiel den beiden Klassen sehr gut.

Das Highlight war, dass jeder Schüler der Klasse in dem Buch mit seinem Namen unterschrieb. Gleich im Anschluss machten sie sich auf den Weg, um ein geeignetes Fleckchen zu finden, wo sie das Picknick veranstalteten. Ein paar Meter entfernt wurden sie fündig. Schnell packten sie die Picknickdecke aus und legten das Essen, das sie mitgebracht hatten, auf die saubere Decke. Da sie die Pause ein bisschen überzogen hatten, gingen sie statt der großen Runde weiter Richtung Marmorsteinbruch, um eine Abkürzung zu nehmen. Leider war der Abstieg ein bisschen steiler, aber sie meisterten ihn, ohne dass jemand verletzt wurde. Die Schüler waren froh, als sie endlich wieder festen Boden unter den Füßen hatten und die Straße erreichten. ▼



Wandertag der 4b

Die 4b besuchte im Rahmen des Wandertags den Skulpturengarten von Herrn Gerhartl in Willendorf. Begleitet wurden die Schüler von Herrn Pürer und Frau Winkler, ihren Klassenvorständen.

Um 8:15 Uhr trafen sie sich in der Klasse und gingen im Anschluss zum Bahnhof, wo sie mit dem Schienenersatzverkehr nach Willendorf aufbrachen. Dort angekommen marschierten sie zu dem Skulpturengarten, wo sie Herr Gerhartl schon erwartet hatte. Der gelernte Spengler hatte es mit dem „Nagelbaum“ in das Guinness-Buch der Rekorde geschafft.

Trotz seines hohen Alters erzählte er mit großer Begeisterung von seinen Werken. Nach einer interessanten Führung bekamen die Kinder noch etwas zu trinken und eine Kleinigkeit zu naschen. Danach wanderten sie im Wald um den Dürrenstein

noch um Willendorf herum. Erschöpft fuhren sie mit dem Schienenersatzbus nach Winzendorf zurück.

Besonderer Dank gilt der Familie Gerhartl für die kostenfreie Führung sowie die freundliche Bewirtung.



AK Young-Messe in Bad Vöslau

Am Donnerstag, den 22. September 2022, unternahmen unsere vierten Klassen einen Ausflug zur AK-Young Messe in Bad Vöslau. Die Messe dauerte vier Stunden lang. Die Begleitpersonen waren Frau Ofner, Herr Ferstl, Frau Toth und Herr Pürer.

Die Messe beschäftigte sich mit dem zukünftigen Berufsleben der Schüler und Schülerinnen. Es gab drei Inseln, wo unter anderem verschiedene Schulen und Berufe vorgestellt wurden. In der ersten Insel befanden sich berufsbildende und allgemeinbildende höhere Schulen, wie zum Beispiel die Landwirtschaftliche Fachschule Warth. Eine Kuh zu melken war nicht einfach, doch einer unserer Schüler schaffte es mit der richtigen Technik, die „künstliche Kuh“ zu melken, da seine Eltern zu Hause selbst einen Milchviehbetrieb haben. Es stellten sich noch viele andere Schulen vor, wie die Tourismusschule Semmering, die auch eine Verkostung anbot und zeigte, aus welchen Produkten sie die Cocktails zubereitet hatte.

In der zweiten Insel angekommen wurden uns viele verschiedene Berufe des sekundären Wirtschaftssektors

nähergebracht. Unter anderem konnten die Jugendlichen die Firma Baunit besuchen und sich über die dort angebotenen Berufe informieren. Natürlich gab es auch andere interessante Infostände, wie der der ÖBB, wo einer unserer Schüler nicht vom Fleck kam. Außerdem konnten sie noch die Metallindustrie besichtigen und durften ihren eignen Namen in einen Metall-Rohling stanzen.

Danach wurden wir in den dritten Inselbereich eingeladen und durften uns Berufe des tertiären Sektors ansehen. Hier wären die Abfallwirtschaft, der Kosmetikbereich und viele weitere Dienstleistungsbetriebe zu nennen. Zum Schluss wurde ein Abschlussquiz veranstaltet, an dem zwei Schulen gegeneinander antraten und unsere Schule ganz knapp verlor.

Als Ansporn, so viele Stationen wie möglich zu besuchen, musste man Münzen sammeln, die man bei einigen Stationen bekommen konnte, wo die 4a gegen die 4b mit einem Vorsprung von 10 Münzen siegte.



▲ Kreativität beim Einrahmen von Bildern



▲ Traumberuf Lokführer

Berufsinformationsabend

Wir freuen uns sehr, dass wir am 5. Oktober endlich wieder unseren Bildungs- und Berufsinformationsabend veranstalten durften. Nach einer langen Durststrecke konnten sich die Schülerinnen und Schüler der 7. und 8. Schulstufe nun wieder direkt in unserer Schule über Ausbildungsmöglichkeiten nach der Mittelschule erkundigen. 29 verschiedenen Betriebe und Schulen standen uns an diesem Abend zur Verfügung und bieten unsere Jugendlichen. Auch der Elternverein unterstützte uns tatkräftig mit Speisen und Getränken, wofür wir uns sehr herzlich bedanken möchten.



Handwerk 4 Future

Am 14.10. besuchten die 4. Klassen die Messe „Handwerk 4 Future“ in Breitenau, bei der technische Lehrberufe genauer unter die Lupe genommen wurden.



Informativer Ausflug nach Warth

Die dritten Klassen führte es zur Landwirtschaftlichen Fachschule in Warth. Dort wurden sie von Frau Kristina Scheiwein vier Stunden lang in der Schule herumgeführt.

Das Buffet war das Highlight für die Klassen, da es so appetitlich aussah. Das Lustigste für die Klasse war, dass einer der Schüler in einen Kuhfladen getreten war. Einige der Schüler lernten viel über Land- und Forstwirtschaft, aber andere wussten schon einiges. Den Schülern gefiel am meisten, dass sie den Viehstall besichtigen durften. ►

U13 – Schülerliga

Mit tollen Leistungen beim Vorrundenturnier konnte sich unsere U13-Mannschaft gegen die MS Pernitz, MS Felixdorf und die MS Piesting durchsetzen und den 1. Platz erreichen.

Weiter geht es für unsere Schützlinge im Frühjahr beim Finale der Bezirksmeisterschaft! ▼



Die Schülerinnen und Schüler versuchten sich nicht nur beim Verlegen von Fliesen, sondern hämmerten und feilten eifrig an den unterschiedlichsten Gegenständen.



Adventmarkt Winzendorf

Die 4ab hat ein Ziel. Wir wollen auf die Sommersportwoche, und das kostet viel. Die Reise ist unser größter Wunsch, darum kommt her und kostet unseren Punsch!

Dieser motivierende Leitsatz war die Grundlage des bereits zum zweiten Mal durchgeführten Projektes „Adventmarkt“.



Im Zuge der unverbindlichen Übungen „Redaktion“ und „EB-CL-Wirtschaftsführerschein“ durften wir Wirtschaftlichkeit, Warenkalkulation und Gewinnermittlung, Marketing sowie die Durchführung eines Projektes hautnah in der Praxis erleben. Alles fand in den unverbindlichen Übungen statt. Hier begannen wir mit der detaillierten Projektplanung und gestalteten einen Projektplan. Im Anschluss daran ermittelten wir den Wareneinsatz und zu guter Letzt das nötige Zubehör, wie beispielsweise Küchenutensilien und Elektrogeräte. Zunächst waren wir ganz verwundert, an was man alles denken muss, sei es genügend Verlängerungskabel vorzubereiten oder alle benötigten Küchengeräte zu bedenken.



Zwei Wochentage wurden geopfert, um im Werkunterricht gemeinsam mit Frau Posch und Frau Lusskandl Adventkränze zu basteln. Schlussendlich kamen wir auf 60 Kränze, die wir direkt beim Adventmarkt und auch zuvor beim Elternsprechtag verkauften.

Unsere fleißigen Eltern backten mehrere Kilo Kekse, die wir sorgfältig verpackten, nachdem wir jede Portion genau abgewogen hatten. Nun fehlten nur noch das Chili con carne und der Punsch. Das Chili wurde am Freitagnachmittag direkt im Anschluss an den Tag der offenen Tür mit der Hilfe von Frau Weirer, die uns ihr Familienrezept zur Verfügung gestellt hatte, gekocht. Den Punsch kochten wir dann am Samstag direkt vor Ort. Hierbei half uns unsere Sekretärin, Frau Maria Hornung. Am Samstagvormittag dekorierten wir schließlich gemeinsam mit unseren Lehrerinnen und Lehrern den Stand und schon konnte es losgehen. Wir waren in Schichten eingeteilt und hatten mächtigen Spaß beim Verkaufen unserer Waren, die uns nach und nach ausgingen.



Wir möchten uns herzlich bei allen Besucherinnen und Besuchern für die Unterstützung sowie die Konsumation unserer Produkte bedanken. Es war ein sehr gelungenes Projekt, das sich nicht nur finanziell lohnte. Wir erlernten viel Praxiserfahrung und dafür möchten wir uns bei unseren Lehrerinnen und Lehrern recht herzlich bedanken, allen voran bei Herrn Fachlehrer Ferstl, der das Projekt geleitet hat.



▲ Frau Bürgermeisterin Kostak war auch Gast bei unserem Stand.



Sie möchten sich bewusst eine Auszeit vom Alltag nehmen.

Bei mir sind Sie genau richtig, denn hier stehen Sie im Mittelpunkt. Mit hochwertigen Produkten und individueller Beratung gehe ich auf Ihre Wünsche ein.

Nur das Beste für Ihre Haare.

Ein neuer Haarschnitt, eine neue Haarfarbe, ein passendes Styling oder eine individuelle Beratung für Ihre perfekte Haarpflege.



M.M HAIRSTYLE



Hair & Beauty

In meinem Salon kommen auch die Füße nicht zu kurz.

Viel zu oft vernachlässigen wir diese, dabei müssen sie uns unser ganzes Leben lang gut durch die Welt tragen. „Tun auch Sie Ihren Füßen etwas Gutes“

Ob mit einer klassischen Fußpflege oder lieber der Wellness Variante mit Peeling & angenehmer Fußmassage - hier bleibt kein Wunsch offen.



VINOBLE COSMETICS

Die natürliche Kraft der Traube.

Kaum eine andere Frucht besitzt so viele, für die Haut wichtige Inhaltsstoffe, wie die Traube.

Vinoble Cosmetics verarbeitet diese zu Formulierungen, die nachhaltig wirken.



Melanie Maucha

0660/1469432
www.mm-hairstyle.at

2722 Winzendorf
Volkshheimstraße 411

Neuigkeiten im Zeitraum 28. August bis 20. November 2022

Einsätze

- Freitag 16.09.2022 17:35-18:40 Uhr – Technische Hilfeleistung in Muthmannsdorf: Straßenreinigung nach Unwetter

Übungen / Schulungen / Ausbildungen

- Donnerstag, 01.09.2022, 18:00 Uhr – Schulung zum Thema „Blackout“: Abholung des Notstromaggregats vom Bauhof Winzendorf; Aufbau, Platzierung und Betrieb bzw. Einspeisung in das Feuerwehrhaus und zur Firma Wohnvision in Muthmannsdorf. Im Ernstfall wären so die Beheizung und die Stromversorgung für das Feuerwehrhaus sichergestellt.
- Mittwoch, 07. & Donnerstag, 08.09.2022 – Besuch Module „Brandschutztechnik Grundlagen“ und „Brandmeldeanlagen im Einsatz“ von VM Christoph Mikula im NÖ Feuerwehr- & Sicherheitszentrum in Tulln
- Samstag, 17.09.2022
 - Fortbildung „Feuerwehrgeschichte“ von EHBM Franz Wiedhofer im NÖ Feuerwehr- & Sicherheitszentrum in Tulln
 - Einsatzmaschinistenausbildung von VM Christoph Mikula in Eggendorf
- Donnerstag, 22.09.2022, 19:30 Uhr – Übung: Technischer Einsatz mit Menschenrettung in Muthmannsdorf
- Samstag, 24.09.2022 05:30 Uhr – KHD Bereitschaftsübung in Schwarzenbach
Übungsannahme: Waldbrand in Schwarzenbach, der auf die Wohnsiedlung „Keltendorf“ überzugreifen droht. Gemeinsam mit der FF Netting, deren KLFA und vielen weiteren Feuerwehren aus der Umgebung wurde die Löschwasserförderung über längere Strecken geübt. ▼



- Montag, 26.09.2022, 19:00 Uhr – Infoabend Öffentlichkeitsarbeit von BI Roman Wiedhofer in Matzendorf
- Mittwoch, 05.10.2022, 18:15 Uhr – Kommandantenfortbildung in Eggendorf
- Samstag, 08.10.2022, 08:00 Uhr – Besuch Modul „Grundlagen Wasserdienst“ von VM Christoph Mikula und SB Roman Zwickl in Leobersdorf

- Dienstag, 11.10.2022 & Mittwoch, 12.10.2022 – Motorsägenkurs auf der Hohen Wand
Themen: persönliche Schutzausrüstung, Unfallverhütung, Schnitttechniken, Entlastungstechniken, Arbeitsergonomie & -ökonomie, Werkzeuge, Motorsägenwartung, Schlägerung in der Praxis
Besten Dank an die Waldwirtschaftsgemeinschaft Hohe Wand für den sehr interessanten Kurs! ▼



- Dienstag, 18.10.2022, 19:00 Uhr – Fortbildung „Waldbrand in Großmittel“ in Eggendorf von EOBI Josef Ulrich & BI Roman Wiedhofer
- Montag, 24.10. & Dienstag, 25.10.2022 – Besuch Modul „Verwaltungsdienst“ von VM Christoph Mikula im NÖ Feuerwehr- & Sicherheitszentrum in Tulln
- Samstag, 05.11.2022, 13:00 Uhr – Übung bei der Sonderkrankenanstalt Felbring ▼





Gemeinsam mit der FF Stollhof, der FF Winzendorf und dem Personal der SKA Felbring wurden folgende Szenarien geübt:

- Löschen eines Zimmerbrands im 1. Obergeschoß des Patiententrakts
- Teilevakuierung von 33 Personen im Patiententrakt vom 1. und 2. Obergeschoß in das Erdgeschoß
- Personensuche & -rettung aus dem verrauchten Keller
- Aufbau der Einsatzleitung, der Einsatzführungsgruppe & des Atemschutzsammelplatzes

Insgesamt waren 3 Feuerwehren, 9 Fahrzeuge, 49 Feuerwehrmitglieder, 5 Atemschutztrupps und das Personal der SKA-Felbring beteiligt. ▼



- Dienstag, 15.11.2022, 18:30 Uhr – Funkübung im Unterabschnitt 1: Geübt wurde die Kontaktaufnahme im Direct Mode (netzunabhängiger Betrieb) mit den anderen Feuerwehren des UA1 im Falle eines Blackouts.
- Samstag, 19.11.2022, 08:30 Uhr – Gemeindeübung mit der FF Winzendorf in Winzendorf

Sonstige Tätigkeiten

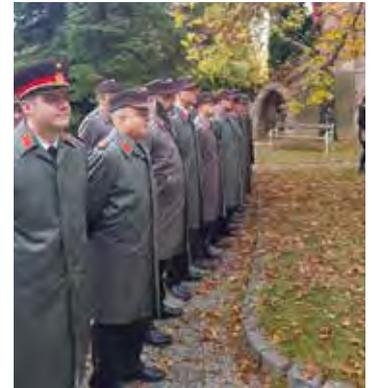
- Sonntag, 18.09.2022, 11:00 Uhr – Besuch bei der Eröffnung des Blaulichtzentrums Hohe Wand in Maiersdorf
- Samstag, 24.09.2022, 14:30 Uhr – Besuch beim 140. Jubiläum der FF Brunn an der Schneebergbahn
- Samstag, 01.10.2022, 12:00-12:45 Uhr – Zivilschutz-Probealarm

- Mittwoch, 26.10.2022 – 4. Wandertag am Nationalfeiertag zum Marmorsteinbruch

- Dienstag, 01.11.2022, 15:15 Uhr – Allerheiligen-Ausrückung gemeinsam mit der FF Stollhof bei der Pfarrkirche in Muthmannsdorf ▶

- Freitag, 04.11.2022, 20:00 Uhr – Erfahrungsaustausch mit dem Kommandanten der Nachbarfeuerwehr Dreistetten OBI Michael Satz in Muthmannsdorf

- Samstag, 12.11.2022, 08:00 Uhr – Besuch bei der Hauptfeuerwache Floridsdorf der Berufsfeuerwehr Wien ▼



Neues Feuerwehrmitglied

- Mittwoch, 12.10.2022 – Wir begrüßen Patrick Silberbauer und freuen uns über seine zukünftige Unterstützung. Als Berufsfeuerwehrmann ist er sicher eine Bereicherung für uns.

Veranstaltungen 2022

- Freitag, 14.10.2022, 15:00 Uhr – Weißwurstschmaus im Feuerwehrhaus. Wir bedanken uns recht herzlich bei allen Gästen für den Besuch! ▼

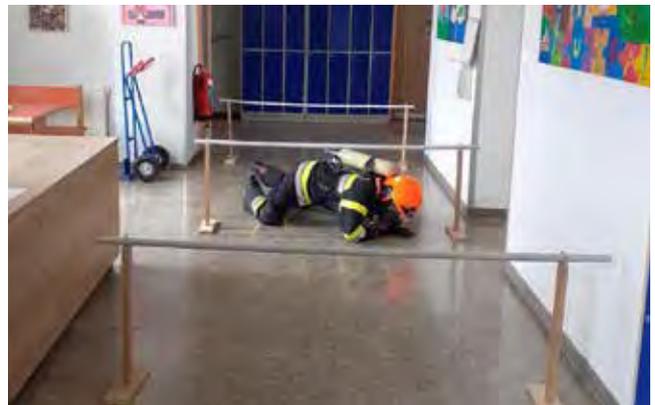


Sonstige aktuelle Informationen über unseren Feuerwehrbetrieb finden Sie auf unserer Facebook-Seite „Freiwillige Feuerwehr Muthmannsdorf“

Absolvierung des Finntestes

Unsere Atemschutzgeräteträger absolvierten erfolgreich ihren jährlichen Leistungstest, den sog. Finntest. Hierbei müssen fünf Stationen in vollständiger Einsatzbekleidung, inklusive Pressluftatmer, in einer bestimmten Zeit absolviert werden:

- Gehen mit und ohne Kanistern (je 100 m, 2 Kanister à 16,6 kg)
- Stiegen steigen (90 Stufen hinauf und 90 Stufen hinunter)
- Bewegen eines liegenden LKW-Reifens mittels Hämmern
- Unterkriechen und Übersteigen von Hindernissen
- C-Druckschlauch einfach rollen ▼►



Abschluss Truppmann

Unsere zwei Kameraden PFM Nico Lusskandl und PFM Matthias Hornung wurden heuer von der Jugend in den Aktivstand überstellt. Am 30.09.2022 absolvierten die beiden erfolgreich ihre erste Prüfung als aktive Feuerwehrmitglieder – den Abschluss Truppmann. Dieses Modul beinhaltet die Grundausbildung in der Feuerwehr. Wir gratulieren recht herzlich! ▼



Feuerwehrjugend Fertigkeitsabzeichen Melder

Unsere Feuerwehrjugend absolvierte am 22.10.2022 erfolgreich das Fertigkeitsabzeichen Melder. Dieses Abzeichen dient der Sicherung und dem Nachweis der Ausbildung in der Feuerwehrjugend im Nachrichtendienst. Von den Teilnehmern werden dabei drei Stationen absolviert: Station „Testblatt“, Station „Gerätekunde“ und Station „Funkgespräche“. Wir gratulieren zu dieser tollen Leistung und sind sehr stolz! ▼



Ausflug Kletterpark

Den 30.10.2022 verbrachte unsere Jugend gemeinsam mit der Feuerwehrjugend der FF Weikersdorf im Kletterpark in Mönichkirchen. Natürlich stand der Spaß im Vordergrund und davon gab es sichtlich genug! Nebenbei ist es aber auch für den Feuerwehralltag nicht uninteressant, wie Hindernisse überwunden werden können. ▼▶



Gemeindeübung

„Verkehrsunfall mit mehreren eingeklemmten Personen“ lautete die Übungsannahme für die Gemeindeübung am 19.11.2022 mit den Feuerwehren Muthmannsdorf und Winzendorf.

Die Feuerwehr Muthmannsdorf sicherte das Fahrzeug vom Hang oben mittels Seilwinde, während die Mitglieder der Feuerwehr Winzendorf die Menschenrettung durchführten. Nach erfolgreicher Beendigung der Übung konnte noch der hydraulische Rettungssatz geübt werden. ▶



Brand eines Misthaufens

Am 9.11.2022 um 12:32 Uhr wurden wir zu einem Brand eines Misthaufens alarmiert. Dieser wurde von uns mit dem Schanzwerkzeug zerteilt und mittels HD-Rohr abgelöscht. Nach 45 Minuten konnten wir wieder ins Gerätehaus einrücken. ▶



ELEKTRO SODL 

Elektroinstallationen - Blitzschutzanlagen - Handel
2731 DÖRFLES - 2732 WÜRFLACH
Nettingerstraße 2 Mobil: 0664/530 42 33
e-Mail: office@elektrosodl.at Tel.: 02638 / 772 93
www.elektrosodl.at Fax: 02638/772 93-22

Save the Date: Feuerwehrfest 2023

Unser Feuerwehrfest findet von 18.05.2023 bis 20.05.2023 statt – wir hoffen, Sie auch nächstes Jahr wieder bei uns begrüßen zu dürfen!

Wasserversorgung unserer Gemeinde

Das Zivilschutzteam, rund um die Gemeinderäte Bertram Widhofer, Andrew Hofer & Michael Rössle, traf sich im November mit Betriebsleiter Jürgen Schlager des Wasserverbandes Würflach, um sich ein detailliertes Bild über die Wasserversorgung unserer Gemeinde zu machen. Auch Vzbgm. Wolfgang Kolb war bei diesem Treffen mit dabei.

Winzendorf bezieht sein Wasser aus der „Wiesbrunnen“ Quelle. Die dazugehörige Pumpanlage befindet sich auf den Feldern hinter der Firma Astotec. Die Anlage verfügt dabei über eine eigene Trafostation. Das Wasser weist eine Wasserqualität auf, sodass dieses nicht behandelt werden muss. Tiefenmäßig liegt das Wasser ca. 8 Meter unter der Erdoberfläche. Im Schnitt werden um die 14 Liter je Sekunde nach oben gepumpt.

Von der „Wiesbrunnen“ Quelle geht eine Leitung Richtung der beiden Hochbehälter, welche sich auf der Waldandacht befinden. In jedem der beiden Häuschen ist dabei ein Hochbehälter untergebracht. Das gesamte Fassungsvermögen beträgt ca. 700

Kubikmeter, sprich 700.000 Liter Wasser. Von dort aus wird das Wasser mittels der Schwerkraft an die Haushalte in Winzendorf verteilt. Pro Person werden im Schnitt in Winzendorf-Muthmannsdorf 130-140 Liter Wasser täglich benötigt.

Eine weitere Wasserverteilstelle befindet sich in der „Teichmühle“. Hierher kommt das Wasser von Würflach über Netting mit Hilfe der Schwerkraft. Von der Station „Teichmühle“ gehen 3 Leitungen weg:

- nach Winzendorf bis zum Gesundheitszentrum Kalkmetzen (dieses soll zukünftig an das gesamte Winzendorf-Netz angebunden werden)
- nach Muthmannsdorf in das Wasserreservoir „Linsgraben“
- nach Stollhof

Der Ortsteil Muthmannsdorf bezieht sein Wasser aus dem Wasserreservoir „Linsgraben“. Dieser wird von Würflach aus mit Hilfe der Schwerkraft befüllt. Die Füllmenge beläuft sich hier auf 4-5 Liter pro Sekunde. Zusätzlich kommt, wie oben erwähnt, Wasser aus der Station „Teichmühle“.



Des Weiteren fand am selben Tag auch ein Treffen mit Thomas Thiel von der Kläranlage Bad Fischau statt. Betreffend der Abwasserversorgung kann berichtet werden, dass der Abwasserkanal nach Bad Fischau-Brunn ein Freispiegelkanal ist. Dies bedeutet, dass die Abwässer in freiem Fall mit Hilfe der Schwerkraft nach Bad Fischau transport werden. Die Abwässer fließen dabei von der Gemeinde Grünbach bis hin zur Kläranlage nach Bad Fischau. In der Gemeinde Winzendorf-Muthmannsdorf muss nur an einer Stelle das Wasser mittels einer Pumpstation weitertransportiert werden. Dies ist in Winzendorf in der Bachgasse der Fall.

Beübung Notfallplan Firma Astotec

Am 21.11.2022, 15:00 Uhr, fand die Vorbesprechung zur Beübung des externen Notfallplans der Firma Astotec Pyrotechnic Solutions GmbH statt. Teilnehmer aller Blaulicht-Organisationen, der BH Wr. Neustadt und Neunkirchen, der Firma Astotec und Vertreter der Gemeinde, Bürgermeisterin Ernestine Kostak und Zivilschutzbeauftragter Bertram Widhofer, waren anwesend.

Aufgrund der Seveso-III-RL sind regelmäßige Übungen (alle 3 Jahre) vorgesehen. Dabei ist der externe Notfallplan der Bezirkshauptmannschaft Wiener Neustadt und Neunkirchen zu beüben! Besonderheit: Das Firmengelände der Fa. Astotec liegt im Zuständigkeitsbereich der BH NK und BH WB.

Geplant: Seveso-Übung am Freitag, 24.3.2023, 15:00 Uhr
Gefahrenabwehrplan und Brandschutzplan werden durch die Fa. Astotec derzeit aktualisiert.



Wir pflegen verlässlich, kompetent und mit Herz und wünschen Ihnen Allen im Namen des Teams der

Caritas Pflege
eine ruhige Adventzeit sowie
ein besinnliches Weihnachtsfest

Doris Werfring DGKP
Leiterin Pflege Zuhause Wr. Neustadt & Umgebung
0664 185 80 86

© Fotolia

ENERGIEKRISE?

WOMÖGLICH IM WINTER?

Damit es gar nicht so weit kommt, bzw. falls doch:

Tipps zum Energiesparen – weniger Energieverbrauch wirkt einem Engpass entgegen

Tipps zum Einlagern von Heizmaterial – Energievorrat soll kein Sicherheitsrisiko sein

Tipps zum Leben ohne Energie – damit Sie im Fall des Falles kalte Tage gut überstehen



Eine gemeinsame Information von

ENU – Energie- und Umweltagentur des Landes Niederösterreich

NÖZSV – Niederösterreichischer Zivilschutzverband

BV NÖ – Landesstelle für Brandverhütung des Landes Niederösterreich

NÖZSV

www.noezsv.at
noezsv@noezsv.at
02242-61820

ENU

www.enu.at
office@enu.at
Tel: 02742/219 19

BV NÖ

www.brandverhuetung-noe.at
office@brandverhuetung-noe.at
02272-9005-16688

Die Energie- und Umweltagentur NÖ hat die besten Tipps für den eigenen Haushalt

Tipps und Tricks zum nachhaltigen Energiesparen

Die nachhaltigste Energie ist bekanntlich die, die erst gar nicht verbraucht wird. Deshalb hat die Energie- und Umweltagentur des Landes NÖ die „Top Ten“ der Energiespar-Tipps gesammelt, mit denen das Stromsparen im eigenen Haushalt ganz einfach ist.

1. Warmwasser

Duschen statt Baden spart viel Warmwasser. Wassersparende Armaturen verwenden und die Temperatur des Speichers auf 50 °C begrenzen.

2. Kühlen & Gefrieren

Überprüfen Sie mit einem Energiemessgerät alte Kühlgeräte. Alte, ineffiziente Geräte sind die größten Energiefresser im Haushalt.

3. Wäsche waschen

Temperatur runter: Ein Waschvorgang mit 30 °C genügt meistens für eine effektive Reinigung. Sparprogramm verwenden und nur bei voller Ladung waschen.

4. Wäsche trocknen

Die Wäsche statt im Trockner am besten im Freien trocknen. Wäsche in der Waschmaschine mit höchster Tourenzahl vorschleudern, um möglichst wenig Restfeuchte zu erreichen.

5. Geschirr spülen

Energiesparprogramm oder niedrige Temperaturen sparen viel Energie. Geschirrspüler erst einschalten, wenn er voll beladen ist. Geschirr vor dem Beladen nur kalt und nicht mit Warmwasser abspülen.

6. Kochen & Backen

Kochen: Immer einen Deckel verwenden. Herdplatte entsprechend der Topfgröße verwenden. Früher abschalten und die Restwärme nutzen. Wasser- oder Eierkocher sind sparsamer als ein Wassertopf am Herd.

Backen: Heißluftfunktion nutzen, da damit gegenüber der Oberhitze die Temperatur um 20 °C gesenkt werden kann. Auf Vorheizen verzichten, früher abschalten und die Restwärme nutzen.



7. Beleuchtung

Glühlampen durch LED-Leuchten ersetzen. Vermeiden Sie Deckenfluter, sie verbrauchen sehr viel Energie, weil sie eine große Fläche indirekt ausleuchten.

8. Heizungspumpen

Alte Heizungspumpen verbrauchen oft unnötig Strom. Der Austausch lohnt sich. Mit der Heizung auch die Heizungspumpe ausschalten, falls dies nicht automatisch mit dem Abschalten der Heizung passiert.



9. Klimageräte

Halten Sie bei Hitze die Fenster während des Tages geschlossen. Lüften Sie erst in den kühleren Nachtstunden. Außen liegender Sonnenschutz ist effektiver als innen liegender. Außenjalousien halten fast die ganze Hitze ab. Stellen Sie Klimageräte nicht zu kalt ein! Maximal 6 Grad Celsius Differenz von Raumtemperatur zu Außentemperatur ist ratsam.

10. Stille Stromfresser

Stopp dem Standby: Mit schaltbaren Steckerleisten können Sie unbenutzte Geräte ganz vom Strom trennen. Beim Fernseher haben Kontrast und Helligkeit Einfluss auf den Energieverbrauch. Diese Werte sind oft zu hoch eingestellt. Passen Sie sie Ihren Lichtverhältnissen an.



Alle Energiespar- und Kauf Tipps finden Sie unter www.energie-noe.at/toptenstromspartipps



Info: 1.000 kWh Einsparung
bringen etwa 440 Euro Ersparnis
im Jahr.

Gasflaschen für Kochen und Heizen im Notfall und Treibstoff für das Notstromaggregat Das sollten Sie für die sichere Lagerung im privaten Bereich beachten:

Flüssiggas



ist im privaten Bereich ab 3 kg kennzeichnungspflichtig (NÖ Feuerwehrgesetz 2015).

- Lagerung von mehr als 3 kg bis höchstens 15 kg: Kennzeichnung durch ein beim Eingang zur Wohnung angebrachtes **Hinweisschild**.
- Lagerung von mehr als 15 kg bis max. 35 kg: Kennzeichnung beim Eingangstor zur Straße sowie beim Eingang in den Lagerraum.
- Lagerung von mehr als 35 kg nur mit **Bewilligung**

Die **Aufstellung** (Anschluss oder Lagerung) hat so zu erfolgen, dass durch eventuelle Undichtigkeiten austretendes Flüssiggas nicht in Kelleröffnungen, in Kanaleinläufe oder in Lüftungs- und Lichtschächte gelangen kann. Auch muss der Aufstellungsort so gewählt werden, dass sich durch die Umgebung keine schädlichen Einflüsse (gefahrbringende Erwärmung, mechanische Beschädigung, Korrosion) auf die Flüssiggasflaschen ergeben können. Flüssiggasflaschen müssen stehend, auf ebenem Boden ausreichend standfest aufgestellt werden.

Flüssiggasbehälter mit einer Füllmenge bis höchstens 15 kg dürfen auch in Wohnräumen

aufgestellt (angeschlossen und gelagert) werden. Der Ort der Aufstellung ist so zu wählen, dass der Raum im Falle eines Brandes gefahrlos verlassen werden kann.

Werden Flüssiggasflaschen in Schränken oder in Schrankräumen aufgestellt, so sind diese unmittelbar über dem Schrankboden durch eine mindestens 20 cm² große unverschließbare Öffnung ständig zu lüften.

Unterhalb von Gaskochern und Wasserheizern ist die Aufstellung von Betriebsbehältern zulässig, wenn sie nicht der unmittelbaren Wärmestrahlung der Brennerflammen ausgesetzt sind.



Bei Kleinraumheizern sowie Flüssiggasleuchten und Campinggeräten, bei denen die Betriebsbehälter im Gasgerät eingebaut sind, müssen diese vor unzulässiger Erwärmung geschützt sein.

Benzin und Diesel

ist im privaten Bereich mit maximal 25 Liter begrenzt (Garage bis 250 m² Nutzfläche).

Verboten ist die Lagerung unter anderem:

- in Ein-, Aus- und Durchgängen und Ein-, Aus- und Durchfahrten
- in Gängen und Stiegenhäusern
- in Pufferräumen und Schleusen
- in Dachböden, Schächten, Kanälen und schlecht durchlüfteten schachtartigen Höfen
- in Lüftungs- und Klimazentralen, elektrischen Betriebsräumen, Maschinenräumen, Brandmeldezentralen und ähnlichen Zwecken dienenden Räumen

In Gebäuden dürfen brennbare Flüssigkeiten in Behältern oder Kanistern in Mengen von mehr als 10 Liter und nicht mehr als 500 Liter in einem durchlüftbaren Raum ohne Feuerstätte oder Kellerabteil, dessen Wände, Decken und Türen zumindest in REI 30 bzw. EI 30 ausgeführt sind, aufbewahrt werden, wenn der Anteil der brennbaren Flüssigkeiten der Gefahrenkategorie I und II nicht mehr als 60 Liter (z.B. Benzin) und der Gefahrenkategorie III nicht mehr als 120 Liter (z.B. Diesel) beträgt.



Das ist nur ein Auszug aus den Bestimmungen. Ausführliche Infos bekommen Sie bei der NÖ Landesstelle für Brandverhütung.



Ein Notfalls-Szenario, auf das wir sicherheitshalber vorbereitet sein sollten.

Ohne Energie durch Wintertage

Es ist mitten im Winter. Draußen ist es kalt, drinnen gibt es keinen Strom und/oder kein Gas. Das kann zwar ungemütlich werden, aber vor dem Erfrieren brauchen Sie keine Angst haben. Mit unseren Tipps können Sie kalte Tage auch ohne Energieversorgung einige Zeit überstehen.



Wählen Sie als Lebensmittel-punkt einen Raum nach diesen Kriterien:

- Möglichst wenig Außenwände, also in der Mitte der Wohnung/des Hauses – damit haben Sie mehr Puffer zwischen der kalten Luft draußen und Ihrem Wohnraum
- Möglichst kleine Fensterflächen, keine Glastüre – diese Flächen leiten die Kälte besonders gut.
- Nicht zu groß – je größer der Raum, desto schwerer ist es, ihn einigermaßen warm zu halten



Kochen, leben und schlafen in einem Raum

- Jedes Mal, wenn Sie mit dem Notkocher Essen zubereiten, Wasser warm machen etc., heizt sich auch der Raum ein wenig auf.
- Jede Person strahlt etwas Wärme ab – je mehr Menschen im Raum sind, desto

eher bleibt er temperiert.

- Zum Schlafen ein „Schlafzelt“ bauen. Hängen Sie dazu ein paar Decken über den Esstisch, so dass darunter eine Art Zelt entsteht. Matratzen je nach Platz hineinlegen, zusammenkuscheln, und Sie haben einen Schlafplatz, an dem es kaum eiskalt wird.
- Kleidung in mehreren Schichten, und nur so viel, wie wirklich notwendig – wer immer die dickste und wärmste Jacke trägt, hat nur wenig Spielraum, falls es wirklich eiskalt werden sollte.
- Füße, Hände und Kopf warm halten – kalte Hände und Füße lassen uns den kühlen Raum noch viel kälter vorkommen. Und wir verlieren viel Körperwärme über den Kopf, tragen Sie also auch im Innenraum immer wieder eine Mütze.

Nachbarn können einander helfen

- Kontakte mit Nachbarn knüpfen, die einen Ofen/Herd/Kachelofen o. ä. haben – sich

dort zwischendurch aufwärmen, wird dann leichter möglich sein.



- Abwechseln beim Wasser wärmen. Körperpflege und Waschen ist wohl trotzdem ein Grundbedürfnis – das Wasser dafür können Sie abwechselnd am Notkocher aufwärmen. Ein, zwei Liter mehr erwärmen braucht weniger Energie als ein, zwei Liter von Grund auf erwärmen.
- Den Tag in einem Raum gemeinsam verbringen. Der „Gemeinschaftsraum“ kann leichter temperiert werden. Tageweise die Wohnung/das Haus wechseln hilft, dass die Temperatur nirgends zu sehr absinkt.



Weitere Infos erhalten Sie beim
NÖ Zivilschutzverband www.noezsv.at





Filialkirche Mariä Himmelfahrt zu Winzendorf braucht Hilfe

Mit unserer Filialkirche Mariä Himmelfahrt haben wir nicht nur ein schönes und ehrwürdiges Gotteshaus, sondern auch ein kulturhistorisch bedeutendes Kulturdenkmal in unserer Gemeinde.

Sie wurde um ca. 1300 als Herrschaftspfarrkirche und Filiale der Mutterkirche, der heutigen Pfarrkirche St. Egyden am Steinfeld, entweder vom steirischen Adelsgeschlecht der Stubenberger oder vom ritterlichen Geschlecht Teufel errichtet. Die erste urkundliche Erwähnung erfolgte im Rahmen der Bestätigung einer Messstiftung 1377 zwischen dem Pfarrer von St. Egyden und Johann den Teufel zu Winzendorf, wo es um eine Wochenmesse „in capella beatae virginis Mariae in Winssendarff“ ging. Der Kirche, die damals zur Erzdiözese Salzburg gehörte, wurde später das Begräbnisrecht für die Pfarre eingeräumt. Dafür wurde auch der noch heute bestehende Karner neben der Kirche errichtet. Aus einer Inschrift neben dem Kircheneingang geht hervor, dass „das Geschlecht der Herrn Teufel über 300 Jahr alhier ihre Stift und Begräbnis haben“.

Durch Interessensverlagerungen im Geschlecht der Teufel, deren Aussterben und die Rückstufung zur Filialkirche von St. Egyden in der Gegenreformation kam es zu einem Bedeutungsverlust der Kirche. Ein Kirchturm wurde übrigens erst 1776 auf der Verlängerung des Langhauses aufgesetzt, der jedoch überproportional groß ausfiel und daher die Bezeichnung „Mugl-Trumm-Thurm“ erhielt. 1882 musste der Turm wegen Baufälligkeit abgetragen werden, da er sich bedrohlich geneigt hatte. 1885 wurde der noch heute bestehende Kirchturm errichtet.

Nach Errichtung der neuen Pfarrkirche St. Josef der Arbeiter blieb die alte Kirche ungenutzt und drohte zu verfallen, was sehr vielen Gemeindeglieder:innen missfiel. Daher wurde durch eine Initiative der Bürger:innen die Renovierung eingeleitet und die alte Kirche unter der Leitung von Erwin Reidinger und mit Unterstützung von 180 Freiwilligen durch 8.500 Arbeitsstunden vor dem Verfall gerettet. Eine Überraschung gab es bei den Grabungen, als unter dem Altar eine Quelle mit dem dazugehörigen unterirdischen Abflusssystem entdeckt wurde, die offensichtlich der Trinkwasserversorgung der Bevölkerung diente, die während feindlicher Belagerungen in der Kirche Schutz suchten. 1986 begann die Restaurierung und am 15. August 1990 (Mariä Himmelfahrt) erfolgte die Weihe als Filialkirche. Für die vorbildliche Restaurierung wurde Winzendorf 1991 der Europa-Nostra-Preis verliehen.

Die Kirche beherbergt mehrere bedeutende Denkmäler, wie den gemauerten Kastenaltar mit einem Reliquienkästchen mit elf Stoffbeuteln und Seidengewebe aus dem Anfang des 14. Jahrhunderts, das Altarbild, eine Kopie eines gotischen Tafelbildes Mariä Tod aus dem Ende des 15. Jahrhunderts (ursprünglich das Altarbild der Burgkapelle Emmerberg) sowie die berühmten Grabdenkmäler (Epitaphien) der Familie Teufel.

Leider ist aufgrund von Schäden am Altarbild eine Renovierung notwendig und der Dachstuhl bedarf einer Behandlung gegen Holzwurmbefall, weshalb seitens der Pfarre Winzendorf eine Bausteinaktion ins Leben gerufen wurde. **Der Pfarrgemeinderat bittet alle, denen unsere alte Kirche am Herzen liegt, um eine Unterstützung, um dieses Kleinod auch für zukünftige Generationen erhalten zu können.** Die Bausteine sowie eine Informationsbroschüre über die Geschichte und Denkmäler in der Kirche sind in der Pfarre erhältlich.

Spenden sind auch per Überweisung auf das Konto der Pfarre Winzendorf IBAN AT083293700005303870, Verwendungszweck „Kirchenrenovierung“, möglich. Der Pfarrgemeinderat bedankt sich bei allen Unterstützer:innen.



Allerheiligen

Zu Allerheiligen wurde nach der heiligen Messe bei einer Prozession auf den Friedhof unter Mitwirkung der Ortmusikkapelle und der Feuerwehr der Verstorbenen unserer Gemeinde gedacht. ►



Erntedank

Am 9. Oktober wurde das Erntedankfest mit der Weihe der Erntekrone und unter Mitwirkung unserer Schule gefeiert. Anschließend konnten sich die Besucher:innen bei einer Agape, ausgerichtet von den ÖVP-Frauen Winzendorf, stärken. ►



Missionssonntag:

Am Missionssonntag wurde die heilige Messe gemeinsam von unseren Schulen und dem Kindergarten in Winzendorf sowie der Volksschule Weikersdorf und unseren Firmlingen mit großem Engagement gestaltet. Die Freude der Kinder und Jugendlichen hat sich auf alle Mitfeiernden übertragen. ◀



ANDREW HOFER
DENTALLABOR

IHR ZAHNTECHNISCHES LABOR IN WINZENDORF.
MEINE AUFGABE IST ES, ZAHNÄRZTE/INNEN MIT MODERNSTER ZAHNTECHNIK
ZU VERSORGEN.
ABER AUCH IHNEN STEHE ICH GERNE, BEI FRAGEN, RUND UM IHREN
ZAHNERSATZ BERATEND ZUR SEITE.

FRAUENBACHGASSE 362 - WINZENDORF - 0677 616 988 10

Erwachsenen Bläserklasse der OMK Muthmannsdorf

Im Erwachsenenalter oder gar in der Pension braucht man auch kein neues Hobby mehr anfangen?

Genau das Gegenteil beweist die Erwachsenen Bläserklasse der OMK Muthmannsdorf. Hier werden bewusst Erwachsene angesprochen, um neu mit dem Musizieren zu beginnen. Um dabei zu sein, sind keine musikalischen Vorkenntnisse notwendig. Die Erwachsenen Bläserklasse bietet aber auch all jenen eine Plattform, die nach mehreren Jahren ohne Musizieren die Liebe zur Musik wiederentdecken wollen. Diese große Bandbreite an Vorkenntnissen macht auch den Reiz dieses Konzepts aus. Jeder kann von jedem etwas lernen. Durch den Unterricht in der großen Gruppe kommt natürlich auch der Spaß nicht zu kurz.

Zu Beginn wurden Instrumente ausprobiert und jeder Teilnehmer konnte das passende Instrument für sich entdecken. Danach wurden mit der Unterstützung der jeweiligen Fachlehrer die Grundkenntnisse erarbeitet und den Instrumenten die ersten Töne entlockt. Die Freude darüber war den 24 Teilnehmern ins Gesicht geschrieben. Im großen Orchester unter der Leitung

von Daniela Wanzenböck und Florian Schebesta werden nun bereits Lieder gemeinsam einstudiert. Im Moment erklingen bei den wöchentlichen Proben die ersten Weihnachtslieder.



▲ v.l.: Christoph Mikula, Alois Proskovits, Johanna Schwendenwein, Franziska Ruttman / nicht am Foto: Erika Zecha

▼ v.l.: Manfred Krenn, Thomas Schubert, Veronika Klauser, Lisa Kirner, Astrid Schwendenwein



▲ v.l.: Ulrike Widhofer, Karin Mittendorfer, Cindy Hofer, Elisabeth Blaschek
nicht am Foto: Walter Ziehaus, Marion Wohlfahrt



▼ v.l.: Nicole Ötsch, Ute Groh, Cathrin Sulzer, Sabine Fruth



▲ v.l.: Margarete Kuscher, Maria Krasnik, Roswitha Klauser, Viktoria Ruttman-Scholz



Genusswanderung

Am 03. September durften wir die Genusswanderung mit einer kleinen spielerischen Einlage unterstützen. Auch wenn das Wetter leider nicht ganz mitspielte, war es dennoch ein sehr lustiger und gemütlicher Nachmittag.

Kirchliche Ausrückungen

Wie jedes Jahr dürfen wir sowohl die Erntedankprozession als auch den Allerheiligenumgang mit unserer Musik begleiten.

Das **Erntedankfest** fand am 18. September 2022 bei sehr abwechslungsreichem Wetter statt. Zuerst wurde die Prozession von uns musikalisch umrahmt und nach der heiligen Messe gab es noch einen kleinen Frühschoppen bei der Agape. ▼



Zu **Allerheiligen** waren wir sowohl in Winzendorf am Vormittag und in Muthmannsdorf am Nachmittag vertreten.



Weihnachtsurlaub
von
24.12.2022 bis 6.1.2023

REGIONAL SCHENKEN

**MI bis FR 9.00 - 18.00,
SA 9.00 - 12.00**




mohr-sederl
fruchtwelt

Mohr-Sederl Fruchtwelt GmbH
Neue Weltstraße 109, 2732 Zweiersdorf
Tel.: +43 2620/2395
www.mohr-sederl.com
fruchtwelt@mohr-sederl.com

Cäcilien-Konzert

Erstmals veranstalteten wir heuer am 19. November 2022 ein Cäcilien-Konzert im Gasthaus Friedrich – vor ein paar Jahren war diese Veranstaltung noch als unsere traditionelle Weihnachtsfeier bekannt. Hier wurden wir tatkräftig von unserem Miniorchester unterstützt. Für manche war es auch das erste Konzert an dem sie toll mitgewirkt haben: Seit diesem Jahr musizieren in unserem Miniorchester Elena Votruba und Gisela Weik auf der Klarinette, Dominik Sav am Saxofon und Alexander Hartberger auf dem Schlagzeug.

Nach dem Auftritt des Miniorchesters spielte die OMK Muthmannsdorf ein kleines Konzert unter dem Motto „Österreich“. Zwischen den Liedern gab es ein paar Ansprachen sowie auch eine Ehrung an unseren Schlagzeuger Bernhard Steinacher. Er erhielt das bronzene Ehrenabzeichen für 15 Jahre aktive Tätigkeit im Musikverein.

Leider handelte es sich bei dem Konzert um unseren letzten Auftritt im Gasthaus Friedrich, bei dem wir uns herzlich für die tollen gemeinsamen Momente und für die gute Zusammenarbeit bedanken möchten.

Es war ein sehr schöner und lustiger Abend, der noch lange anhielt. ►



Alle Jahre wieder: Neujahrsspielen

Die Ortsmusikkapelle pflegt ihre Traditionen mit Leidenschaft. Bei einer dieser Traditionen handelt es sich um das Neujahrsspielen. Dieses wurde zum ersten Mal am Silvestertag im Jahr 1963 durchgeführt. Seitdem marschieren die Musiker immer zum Jahresende durch Muthmannsdorf, Dreistetten, Stollhof, Gaaden und Winzendorf, um ihre Neujahrswünsche persönlich sowie auch musikalisch zu überbringen.

Wir freuen uns, dass wir am 30.12.2022 wieder mit unserer Musik um die Häuser ziehen und unsere Glückwünsche überbringen können.

60 Jahre OMK Muthmannsdorf

Da unser Verein im nächsten Jahr 60 Jahre jung wird, haben wir schon einiges geplant:

Unter anderem wird es einen Onlinekalender geben, bei dem pro Monat ein musikalischer Beitrag von unterschiedlichen Ensembles online veröffentlicht wird. Zusätzlich wird es statt unserer Frühjahrskonzerte ein Jubiläumskonzert geben. Ein weiterer Höhepunkt wird ein Jubiläumsfest mit verschiedenen Gastkapellen sein.

Mitglied werden

Von der Tuba bis zur Pikkolo-Flöte, von der großen Trommel bis zur Snare, Glockenspiel oder Becken, wir verstärken in allen Registern laufend unsere Kapelle.

Wir sind ein Orchester mit ca. 40 aktiven Musiker/-innen (aller Altersgruppen) und sehr abwechslungsreichem Repertoire, das ein sehr breites Publikum anspricht und zum aktiven Musizieren großen Spaß macht!

Melde Dich bei Rhonda Schinko (0664 / 23 25 854) oder bei Florian Schebesta (0676 / 33 24 500) für ein Informationsgespräch, wenn wir dein Interesse geweckt haben!

Wir freuen uns über deinen Anruf.

PS: Für Anfänger gibt es gegebenenfalls auch die Möglichkeit eines Leihinstruments sowie der Vermittlung von Ausbildungsplätzen.

Möchtest du kein Instrument lernen, jedoch unseren Verein unterstützen, gibt es die Möglichkeit, sich bei jedem Musiker als unterstützendes Mitglied anzumelden.

Generalversammlung

Am Mittwoch, den 31. August 2022, fand die Generalversammlung des Vereines KKK Kunst Kultur Kreativität statt. Einstimmig in den Vorstand (wieder-)gewählt wurden:

Obfrau: Beate Pokorny

Obfrau Stv.: Inge Weißenbacher

Kassierin: Verena Auer

Kassierin Stv.: Helene Frühwirth

Schriftführerin: Andrea Stadler

Schriftführer-Stv.: Inge Weißenbacher

Kassaprüfer: Elisabeth Hofer, Günter Weißenbacher

Für die Renovierung der Winzendorfer Filialkirche zu Maria Himmelfahrt erwarb unser Verein einige Bausteine.

Neues Projekt „Junge Kunst im Schaukasten“

Der KKK will lokalen jungen Künstlern ab zwölf Jahren eine Plattform zur Ausstellung ihrer Werke bieten. Daher dürfen, in Zusammenarbeit mit der Gemeinde, die Werke im Gemeindefenster ausgestellt werden.

Bei näherem Interesse bitte um eine E-Mail an:
kulturverein.kkkwimu@gmx.at.

Auch heuer wieder: Verein KKK sorgt am Bahnhofsplatz für Weihnachtsschmuck

Danke der Bürgermeisterin Erni Kostak für die Unterstützung der Gemeinde und dem kreativen Team bei der Umsetzung der Projekte: Beate und Olaf Pokorny, Inge und Günter Weißenbacher, Johanna Rodler, Cindy Hofer, Anja Möller, Marion Lorenz und Vize BGM Wolfgang Kolb.



KUNSTKAFFEE IM HERBST

Am Samstag, den 12. November, fand im Volksheim Winzendorf der „Kunstkaffee im Herbst“ statt.

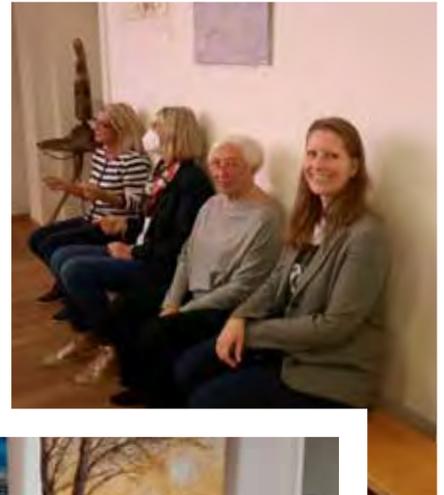
▼ Beate, Johanna und Günter beim Herrichten



Ein Reigen wunderbarer Bilder, Photographien und Skulpturen schmückte unser Volksheim. Zum Austausch über die Kunstwerke lud eine gemütliche Kaffeecorner mit herrlichen, selbstgemachten Mehlspeisen. Darüber hinaus lockten die Bückertische mit weihnachtlichen und regionalen Themen wie immer viele Besucher an, und boten Gelegenheit, einige Weihnachtsgeschenke zu besorgen.



*Der Verein KKK Kunst-Kultur Kreativität
wünscht allen Gemeindebürgern,
ihren Familien und Freunden besinnliche,
frohe und glückliche Weihnachten
und ein zufriedenes, gesundes 2023!*



Danke den Ausstellern: Greiner Josef und Ricardo, Koch Rikki, Lorenz Linda, Oberegger Manuela, Pokorny Jutta, Rössle Natascha, Rodler Johanna und Tim sowie Trimmel Renate.



Beim Konzert am Abend hatten wir ein volles Haus bei den "Entspannten", einer Dialektpopband aus Wr. Neustadt, die das Publikum sofort begeisterte. Musikalität, ehrliche Texte sowie ein Schuss Wienerisches, mit Humor dargebracht, machte den Abend perfekt.

Diese wunderbare Veranstaltung würde es nicht geben, wenn wir nicht Helfer hätten, die uns bei solchen Vorhaben beistehen. Ein **DANKE** an die Mehlspeisenbäckerinnen, an die Frauen, die in der Küche arbeiten und an die Männer, die sich um den Ausschank, das Herrichten und Wegräumen kümmern.

Architekturplanung ▲ Statik
Sanierung ▲ Straßenbau

STANGL SUDA ▲
Planungsbüro
Bauingenieur
Baumeister

Mobil: 0680-318 41 76
office@stangl-suda.at

KulturTIPP



MIRA LOBE. SUSI WEIGEL
„DER DACKELMANN HAT RECHT“

Ein Bilderbuch für Kinder
ab 3 Jahren

Auf phantasievolle und amüsante Weise lernen Kinder die entscheidenden Grundregeln des Straßenverkehrs und machen sich mit den wichtigsten Verkehrszeichen bekannt.

Mira Lobe (* 17. September 1913 in Görlitz, † 06. Februar 1995 in Wien) – aus ihrer Feder stammen viele wunderbare Kinder- und Jugendbücher.

Zur Flatzer Wand und auf den Gösing

Der außergewöhnlich warme und schöne Oktober, der bunte Blätterregen und die vielen sonnigen Tage waren genug Motivation, um die umgebende Natur noch einmal vor der kalten Jahreszeit zu genießen.

Unsere kleine Naturfreunde-Wandergruppe startete am 30. Oktober zu einem Ausflug zur Flatzer Wand. Wir parkten in Flatz und schon bald ging es steil bergauf und am Fürststeig traten dem/der einen oder anderen Schweißperlen auf die Stirn. Natürlich war vor allem das ungewöhnlich warme Wetter für den Schweiß verantwortlich (und weniger kleine Konditionsschwächen). Möglicherweise könnte es aber auch mit dem Anblick der Leitern und Drahtseile beim Durchgang der "Schiebebögen" zu tun gehabt haben.

Beim Neunkirchner Naturfreundehaus ließen wir uns von den freiwilligen Mitarbeitern der Naturfreunde Neunkirchen mit Schweinsbraten verwöhnen. Ein gemächlicher Anstieg

durch die Harzwälder mit überraschendem Ausblick zum Schneeberg führte uns auf den bewaldeten Gipfel des 898 m hohen Gösing. "Von nun an ging's bergab" bis zum Schönbühel mit neuem Aussichtspunkt, diesmal in Richtung Wechsel, Sonnwendstein und Semmering und weiter an der Südflanke fast bis Hintenburg. Markierungen und Hinweistafeln sind beim Abstieg eher spärlich. Daher machte Merete beim Vorbereiten der Tour den Abstieg gleich zwei Mal, um die Wandergruppe dann verlässlich wieder zum Ausgangspunkt unseres Rundweges zu bringen. Danke Merete! - Es war wieder für alle eine gelungene Tour, die wir lange in Erinnerung behalten werden.



▲ Am Gipfel des 898m hohen Gösing



▲ Beim Flatzer Loch



◀ Unter dem Flatzer Loch

▼ Blick durch den Schiebebogen

▶ In den Flatzer Schiebebögen

▼ Beim Aufstieg zu den Schiebebögen



▼ Verdiente Mittagsrast beim Neunkirchner Naturfreundhaus



◀ Beim Gipfelkreuz am Gösing

▼ Blick vom Gösing Richtung Schneeberg



Sportliches und lustiges Schafetreiben

Mitte November hatten die acht Schafe am Blosenberg ihre „Pflegearbeit“ beendet. Hirte Josef Camus und die drei Helfer Luca und Niklas Raab und Naturfreund Peter Brocza trieben



endete. Insgesamt waren die Schafe gute zwei Monate am Blosenberg.

Seit zwei Jahren wird der sensible Trockenrasen im Herbst durch die Schafe kurz gehalten, gedüngt und dabei der „Filz“ etwas aufgelockert. Dies erleichtert das Keimen der Samen der seltenen Blumenarten am Blosenberg, damit bereits gegen Ende Februar die ersten Kuhschellen aus dem Boden sprießen und wir monatlang die seltensten Pflanzenarten bewundern können. www.7zwetschkenhof.at

daher am 16.11. die acht Kamerunschafe vom Blosenberg in Richtung Gerasdorf, wo sie bei Edina und Josef Camus ihr Winterquartier am „Hof zu den 7 Zwetschken“ hatten. Hirte, Schafe und Helfer legten ein beachtliches Tempo vor, sodass der „Transfer“ bereits nach 40 Minuten in Gerasdorf am Hof



Buchvorstellung:

Ein Kranich fliegt von Winzendorf

In seinem neuen Buch berichtet Naturfreund **Gerhard Kofler** auf gut 200 Seiten, die mit vielen Bildern abwechslungsreich gestaltet sind, über seine Reisen und Wanderungen, seine Freude an der Natur, an Malerei und Musik. Fast 60 Seiten sind seinen Erinnerungen an die Kindheit, einigen Winzendorfer Bekannten und Verwandten und seinem bunten Leben gewidmet. Kofler hat das Buch aus Anlass seines 70. Geburtstags für seine Familie und Freunde geschrieben und gibt dabei Einblicke in seine Sehnsüchte, Gedanken und einzigartigen Erlebnisse. Sollte jemand Interesse an diesem Buch haben, so soll er/sie sich bitte direkt unter gk@abfang.org an ihn oder an einen der Naturfreund:innen wenden.



Liebe Freunde des SV-Winzendorf-Muthmannsdorf!

Die Herbstsaison 2022/23 ist bereits wieder vorbei und wir alle freuen uns bereits auf die kommenden Weihnachtsfeiertage im Kreise der Familie. Hiermit möchten wir im Namen des SVWM allen Mitgliedern, Spielern, Funktionären, Helfern, Freunden, Sponsoren und Gönnern DANKE sagen für die großartige Mitarbeit und Unterstützung im Jahr 2022!

Infrastruktur

Im Frühjahr 2022 wurde die neue notwendige Stromzuleitung von der EVN und Elektro Sodl fertiggestellt. Der Spielbetrieb ist nun ohne weitere Einschränkungen möglich und unsere neue Flutlichtanlage am Hauptspielfeld und am Trainingsplatz ist voll einsatzbereit.

Im Mai 2022 wurde der neue Infrastrukturcontainer geliefert. Dank der Unterstützung von Hrn. Weik konnten wir den Container schnell reinheben und platzieren. Im Juni 2022 bekamen die Containerkabinen eine neue Holzkonstruktion. Die schweren Holzbalken wurden durch viele freiwillige Helfer montiert und von Aichinger Meisterbau geliefert. Durch das neue Pultdach sollen die Container gegen die Wettereinflüsse besser geschützt sein und auch optisch etwas hermachen.

Sportliche Herbstsaison 2022/23

Am ersten Spieltag mussten wir zur **Admira** nach Wiener Neustadt und holten nach einer verschlafenen ersten Halbzeit im zweiten Durchgang noch einen 2:0 Rückstand auf und spielten schlussendlich 2:2. Die Woche darauf wurde ein 2:1 Heimsieg gegen **Pottendorf** eingefahren.

Das nächste Spiel hatte es absolut in sich und wir reisten nach **Zillingdorf** zum absoluten Topspiel. Wir erzielten per direktem Eckball ein Tor, welches der Schiedsrichter aber nicht als regelkonform ansah. Ein klarer Foulelfmeter wurde uns auch vorenthalten. In der 87. Minute kam es dann so, wie es kommen musste, und Zillingdorf erzielte in einem Konter das 1:0 und legte in der Nachspielzeit das 2:0 nach.

In der vierten Runde verloren wir zu Hause in einem äußerst kuriosen Spiel gegen **HW Wiener Neustadt** mit 2:1. Das Torschussverhältnis war gefühlt 30:3 und dennoch gingen die Gäste trotz hochkarätiger Chancen unsererseits als Sieger vom Feld.

Nun mussten wir nach **Wöllersdorf** und es zeigte sich ein ähnliches Bild wie die Woche davor. Es wurden zahlreiche Torchancen nicht genutzt und somit trennten wir uns mit einem 0:0.

Auswärts in **Wampersdorf** erreichten wir einen hart umkämpften glücklichen Sieg und schlugen eine Woche darauf zuhause den Club 83 aus Wiener Neustadt klar mit 5:1. Der SVWM war somit im Aufwind und wir reisten nach

Lichtenwörth, um den nächsten Dreier einzufahren. Es folgte leider die schlechteste Saisonleistung der Hinrunde und wir verloren verdienterweise mit 2:1.

Das Heimspiel gegen **Theresienfeld** konnten wir mit 2:0 für uns entscheiden. Zum Abschluss der Hinrunde gab es noch ein Piestingtal Doppel mit **Piesting** und **Ortmann/Oed Waldegg**. Hier konnten wir gegen Piesting in einem hart umkämpften Spiel ein gerechtes Unentschieden holen.

Gegen Ortmann/Oed-Waldegg spielten wir zu Hause 2:2 und dieses Spiel war sinnbildlich für die gesamte Hinrunde. 80 Minuten lang hatte man den Gegner im Griff, führte verdienterweise mit 2:0 und hatte es verabsäumt, weitere Treffer nachzulegen. So kam es, wie es kommen musste und die Gäste kamen mit zwei Angriffen binnen vier Minuten zum 2:2.

Fazit: Als Meisterkandidat in die Saison gestartet sind wir leider weit hinter unseren Erwartungen geblieben. Nichts desto Trotz muss der Blick nun in die Zukunft gerichtet werden, damit wir in der Rückrunde bzw. schon vorausblickend auf die neue Saison wieder unserem Anspruch gerecht werden und um die vorderen Plätze mitspielen können.

Halloween am Hauptplatz

Der SVWM vergruselte im Oktober 2022 wieder Dank eurer Unterstützung den Hauptplatz in Winzendorf. Es gab geniale Halloween-Kostüme, schaurige Verkleidungen, triefendes Kunstblut und zahlreiche Untote, die ihr Unwesen trieben. Für Speis und Trank sorgten die Spieler und Funktionäre des SVWM. Vielen Dank an unsere Jungfunktionäre Gregor Fuchs, Niklas Mayer und Patrick Zierhofer für die Organisation.

SVWM Sportler Gschnas

Das Sportler Gschnas findet dieses Jahr wieder am 21.01.2023 statt. Genaueres werden wir noch bekannt geben.

SVWM SportlerKirtag

Auch 2023 möchten wir wieder einen SportlerKirtag vom 15. bis 16. Juli 2023 veranstalten und euch im Laufe der beiden Tage, wie gewohnt, mit diversen Köstlichkeiten und Getränken verwöhnen. Teil des Rahmenprogramms wird wieder eine Jugendveranstaltung sowie die 6. Winzendorfer Boccia-Meisterschaft sein. Genauere Details dazu werden wir noch rechtzeitig bekannt geben. Hauptsache, die Kids und Boccia-Freunde haben einen riesigen Spaß dabei! Wir hoffen auf viele Anmeldungen eurerseits, kreative Outfits und faire Spielbedingungen.

Wir freuen uns schon auf die Spiele und Veranstaltungen im Frühjahr 2023!



Auf den Spuren der k.u.k Monarchie

Vom 18. – 22.10.2022 waren 35 Personen im Nostalgiezug auf den Spuren der k. u. k. Monarchie unterwegs. Im vornehmen Salonwaggon sind wir nach Opatija gereist.

Die Küstenregion von Opatija mit ihrem bevorzugten Klima war schon im 19. Jahrhundert das angesagte Urlaubs- und Erholungsgebiet der Kaiserfamilie, samt ihrem Hofstaat und der gehobenen Aristokratie. Noch heute begeistern die prunkvollen Bauten und Villen mit ihren prächtigen Parkanlagen der Habsburg-Ära und verleihen dem Ort ein exklusives Flair. Außerdem wurden die Städte Rijeka, Labin und Hum besichtigt. Beim Fakultativausflug konnte man die Städte Rovinj und Pula oder die Insel Krk besuchen. Das Wetter spielte auch mit und so verbrachten wir gemeinsam fünf herrliche Tage.

Nachdem an der nächstjährigen Landesreise nach Zypern kein Interesse besteht, werden wir im **Mai 2023 nach Irland** reisen. Wir bitten alle Interessierten, sich für weitere Informationen an Obfrau Waltraud Schagginger, Tel.: 0664/5718653, zu wenden.



Zum Zeitpunkt des Erscheinens dieser Ausgabe der Gemeindezeitung haben wir auch schon unsere traditionelle Weihnachtsfeier im Gasthaus Friedrich abgehalten und können das Jahr positiv abschließen.

Die nächsten Termine:

Jänner

- 2.1.2023 Spielenachmittag ab 15:00 Uhr im Pfarrheim
- 15.1.2023 Raimundtheater Rebecca
- 16.1.2023 Spielenachmittag

Februar

- 6.2.2023 Spielenachmittag
- 16.2.2023 Faschingsfeier
- 20.2.2023 Spielenachmittag
- 6.3.2023 Spielenachmittag
- 20.3.2023 Spielenachmittag



Das Team der NÖ Senioren wünscht ein gesegnetes Weihnachtsfest, einen guten Start ins neue Jahr und vielleicht sehen wir uns bei einer unserer Aktivitäten!

bildings
LEINWÄNDBILDER

Bestellung / Info: T 02622 85 311
Neunkirchner Straße 68 | 2700 Wr. Neustadt
www.narosy.at

Leinwandbilder bringen Farbe & Freude in dein Zuhause!

Die schönsten Bilder in vielen Größen!

60 x 45 cm um € 56,90

120 x 30 cm um € 85,90

120 x 85 cm um € 134,90

gültig bis 31.12.2022, inkl. MWSt., zzgl. Versand

Winternachtsball Stadt & Land mitanand

Größter Trachtenball in NÖ

**Samstag
7. Jänner 2023**

19:30 Einlass 20:30 Beginn

Die Krumbacher

**Morgensun -
Die Band**

**Blasmusik-
kapellen
„Mini & Claus“**



© Foto: Tschann

Besuch' uns
auf Facebook!

Kartenvorverkauf
www.arenanova.com
02622/22 360

Ehrenschutz: Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner

Medieninhaber: Arena Nova Wiener Neustadt | Rudolf-Diesel-Str. 30 | 2700 Wiener Neustadt

HERZLICHE EINLADUNG

ZUR

WEIHNACHTSWERKSTATT

für alle Kinder zwischen 4 und 10 Jahren

... weihnachtliches Basteln

... weihnachtliche Küche

... weihnachtliche Klänge

... weihnachtliche Geschichten

... Rätselrallye

Zur Stärkung gibt es Tee, Kaffee, hausgemachte Kuchen und Brote. Über freiwillige Geldspenden hierfür freuen wir uns sehr.

 **am 17. Dezember 2022 von 14 - 16:30 Uhr** 

im Pfarrsaal Winzendorf

 **Materialbeitrag € 5,00 pro Kind** 

Um eine bessere Planung zu ermöglichen, bitten wir Sie um Anmeldung bei Viktoria Ruttmann-Scholz unter 0676/34 17 691 oder office@v-rs.at.

Der Reinerlös kommt den Kindern der Volksschule zugute.



Veranstaltungshighlights in Wiener Neustadt

Veranstaltung	Ort	Datum
STADTVERMITTLUNG UND THEMENFÜHRUNGEN		laufend
KUNST- UND KULTUR GENERATIONEN PROGRAMM		laufend
STADTGALERIE		laufend
DAUERAUSSTELLUNG "DIE STADT ALS FESTUNG"		laufend
DAUERAUSSTELLUNG "NEUSTADT ERZÄHLEN"		laufend
BÖSENDORFER FESTIVAL	Kasematten	10.01.-28.02.
VOODOO JÜRGENS PLATTENPRÄSENTATION "Wie die Nocht noch jung wor"	Kasematten	12.01.
THEATERFESTIVAL DER WORTWIEGE EUROPA IN SZENE	Kasematten	01.03.-02.04.
TONKÜNSTLER ORCHESTER NIEDERÖSTERREICH	Kasematten	25.03.
VON KOPF BIS FUSS eine Mitmachausstellung des ZOOM Kindermuseum Wien	Museum St. Peter an der Sperr	25.03.-30.07.
OSTERMARKT AM DOM	Domplatz	31.03. & 01.04.
NEU MILCH & HONIG FESTIVAL TON SEHEN. BILD HÖREN. TANZ SPÜREN	Kasematten & MÄX	14.04.-12.05.

weiteres Kulturangebot unter www.kasematten-wn.at und www.museum-wn.at
Tickets erhältlich bei den Infopoints Altes Rathaus | Kasematten | Museum St. Peter an der Sperr sowie online auf www.webshop-wn.at



Es gelten die Covid-Bestimmungen zum Zeitpunkt der Veranstaltung.

Maxi's KINDER Tipp

KULTUR NIEDERÖSTERREICH 

Adventmarkt

Nach 2 Jahre Pause freuen wir uns, dass heuer wieder der Adventmarkt in Winzendorf stattfinden konnte. Ein großer Dank geht an alle Beteiligten an den Ständen sowie an alle, die den Adventmarkt und die Adventfeier in der Kirche organisiert und unterstützt haben!



Einladung zum Vortrag „Weisheit kennt kein Alter“

Mittwoch, 1. Februar 2023, Beginn 19:00 Uhr
im Volksheim Winzendorf, Volksheimstraße 396

Lebensverändernde Ereignisse sind die wichtigsten Katalysatoren für die Entwicklung! Lassen Sie sich in diesem Thema darauf ein, wie Sie Umbrüche als Chance sehen und dabei Ihren Humor aktivieren und als guten Begleiter durch Höhen und Tiefen nutzen können. Ihr Erfahrungsschatz, Ihre Kontakte durch Familie oder Ihren Freundeskreis, sowie Ihre innere Stärke stützen Sie dabei!



Mag. Daniel Gajdusek-Schuster
Psychosozialer Berater, Trainer und Performancekünstler

„Die Weisheit eines Menschen misst man nicht nach seinen Erfahrungen, sondern nach seiner Fähigkeit, Erfahrungen zu machen.“
(George Bernard Shaw)

**GESUNDES
WINZENDORF
MUTHMANNSDORF**





TERMINE

Dezember | Jänner | Februar | März

jeden FREITAG **PENSIONISTENTREFF**
15 bis 18 Uhr im Clubraum

DEZEMBER '22

- SA 17.12.** **Weihnachtswerkstatt**
14:00 Uhr - 16:30 Uhr
für Kinder von 4-10 Jahren
im Pfarrsaal Winzendorf
- SA 24.12.** **UBL Ausschank**
15:00 Uhr
im Rahmen der Kindermesse,
Hauptplatz Winzendorf
- MO 26.12.** **OMK Muthmannsdorf**
10:00 Uhr
musikalische Umrahmung der
Stefanimesse
Kirche Muthmannsdorf
- FR 30.12.** **OMK Muthmannsdorf**
Neujahrsspielen

JÄNNER '23

- MO 2.1.** **NÖ Seniorenbund**
15:00 Uhr
Senioren-Spielenachmittag
im Pfarrheim
- SA 14.1.** **UBL Christbaumentsorgung**
- MO 17.10.** **NÖ Seniorenbund**
Besuch "Rebecca" Raimundtheater
- MO 16.1.** **NÖ Seniorenbund**
15:00 Uhr
Senioren-Spielenachmittag

Sportler Gschnas
des SV Winzendorf-Muthmannsdorf

Sa, 21.1.2023
19:30 Uhr

am Sportplatz
in Winzendorf

- freie Spende
- DJ
- große Bar



WIR LEBEN NATUR

Kinder Ski- und Snowboardkurs in Mönichkirchen

21.- 22. Jänner 2023
28.- 29. Jänner 2023

4 Tage Spaß im Schnee für große und kleine Winterfreunde,
egal ob auf Ski oder am Board!
Achtung, begrenzte Teilnehmerzahl!

Kosten: 265,- Euro/Kind
Busfahrt für Begleitperson 25,- Euro/Tag

Zahlungstermin: Samstag 14. Jänner 2023, 18.00 - 19.00 Uhr
im Volksheim Winzendorf

Infos:
<https://winzendorf.naturfreunde.at>
winzendorf@naturfreunde.at
Klaus Heidenwolf 0664/8598741

Ein eventueller Reinerlös dient zur Anschaffung von Kursmaterial.



- SA 21.1.** **SV Winzendorf-Muthmannsdorf**
19:30 Uhr
Sportler Gschnas
- SA 21. - SO 22.1.** **Kinder Ski- und Snowboardkurs**
Mönichkirchen
- SA 28. - SO 29.1.** **Kinder Ski- und Snowboardkurs**
Mönichkirchen
- SA 28.1.** **UBL Kindermaskenball**
15:00 Uhr
Volksheim Winzendorf
- SO 29.1.** **NÖ Landtagswahl**

FEBRUAR '23

- MI 1.2.** **Vortrag "Weisheit kennt kein Alter"**
19:00 Uhr
Volksheim Winzendorf
- MO 6.2.** **NÖ Seniorenbund**
15:00 Uhr
Senioren-Spielenachmittag
- DO 16.2.** **NÖ Seniorenbund**
15:00 Uhr
Senioren-Faschingsfeier
- SA 18.2.** **Ortsskirennen**
- MO 20.2.** **NÖ Seniorenbund**
15:00 Uhr
Senioren-Spielenachmittag

MÄRZ '23

- MO 6.3.** **NÖ Seniorenbund**
15:00 Uhr
Senioren-Spielenachmittag
- MO 20.3.** **NÖ Seniorenbund**
15:00 Uhr
Senioren-Spielenachmittag